

Centronic SunWindControl SWC545



de **Montage- und Betriebsanleitung Sonnen-Wind-Steuergerät im Handsender mit Display**

Wichtige Informationen für:

- den Monteur / • die Elektrofachkraft / • den Benutzer
- Bitte entsprechend weiterleiten!

Diese Anleitung ist vom Benutzer aufzubewahren.

en **Assembly and Operating Instructions Sun and wind controller in handheld transmitter with display**

Important information for:

- Fitters / • Electricians / • Users

Please forward accordingly!

These instructions must be kept for future reference.

fr **Notice de montage et d'utilisation Automatisme soleil vent dans une télécommande à écran**

Informations importantes pour:

- l'installateur / • l'électricien / • l'utilisateur

À transmettre à la personne concernée !

Cette notice doit être conservée par l'utilisateur.

nl **Montage- en gebruiksaanwijzing Zon-windbesturing in handzender met display**

Belangrijke informatie voor:

- de monteur / • de elektricien / • de gebruiker

Aan de betreffende personen doorgeven!

De gebruiker dient deze gebruiksaanwijzing te bewaren.



BECKER

Inhaltsverzeichnis

Allgemeines.....	4
Gewährleistung.....	4
Sicherheitshinweise	4
Bestimmungsgemäße Verwendung	5
Anzeigen- und Tastenerklärung	6
Erklärungen.....	7
Inbetriebnahme	12
Werkseinstellung.....	12
Einlernen des Funks	13
Programmierung.....	14
Montage Wandhalterung	22
Batteriewechsel	23
Reinigung.....	23
Technische Daten	23
Was tun wenn ... ?	24
Allgemeine Konformitätserklärung.....	25

Contents

General	26
Warranty.....	26
Safety Information.....	26
Intended use	27
Explanation of displays and buttons	28
Sensors.....	29
Explanations.....	29
Initial operation	34
Factory settings	34
Programming the radio	35
Programming the radio controlled sun-wind sensor.....	36
Programming.....	37
Installing the wall mount	45
Changing the battery.....	46
Cleaning.....	46
Technical data.....	46
What to do if ...?	47
General conformity declaration	48

Sommaire

Généralités	50
Prestation de Garantie	50
Instructions de sécurité	50
Utilisation prévue	51
Explication des textes d'affichage et des touches	52
Capteurs	53
Explication des fonctions	53
Mise en service	58
Paramétrage usine	58
Programmation de la radio	59
Programmation du capteur radio soleil-vent	60
Programmation	61
Montage du support mural	69
Remplacement des piles	70
Nettoyage	70
Caractéristiques techniques	70
Que faire quand... ?	71
Déclaration de conformité générale	72

de

en

fr

nl

Inhoudsopgave

Algemeen	74
Garantieverlening	74
Veiligheidsrichtlijnen	74
Doelmatig gebruik	75
Verklaring van displays en toetsen	76
Sensoren	77
Verklaring van de functies	77
Ingebruikname	82
Fabrieksinstelling	82
Programmeren van de zender	83
Draadloze zon-wind-sensor programmeren	84
Programmering	85
Montage van de wandhouder	93
Vervangen van de batterijen	94
Reiniging	94
Technische gegevens	94
Wat te doen als ...?	95
Algemene conformiteitsverklaring	96



Allgemeines

Die vom Werk mit aktuellem Datum und Uhrzeit (MEZ) ausgelieferte SWC545 steuert Ihren Sonnenschutz in Abhängigkeit von Sonneneinstrahlung und Windwert.

Eine manuelle Bedienung der SWC545 ist jederzeit möglich.

Gewährleistung

Bauliche Veränderungen und unsachgemäße Installationen entgegen dieser Anleitung und unseren sonstigen Hinweisen können zu ernsthaften Verletzungen von Körper und Gesundheit der Benutzer, z.B. Quetschungen, führen, so dass bauliche Veränderungen nur nach Absprache mit uns und unserer Zustimmung erfolgen dürfen und unsere Hinweise, insbesondere in der vorliegenden Montage- und Betriebsanleitung, unbedingt zu beachten sind.

Eine Weiterverarbeitung der Produkte entgegen deren bestimmungsgemäßen Verwendung ist nicht zulässig.

Endproduktehersteller und Installateur haben darauf zu achten, dass bei Verwendung unserer Produkte alle, insbesondere hinsichtlich Herstellung des Endproduktes, Installation und Kundenberatung, erforderlichen gesetzlichen und behördlichen Vorschriften, insbesondere die einschlägigen aktuellen EMV-Vorschriften, beachtet und eingehalten werden.

Sicherheitshinweise



Vorsicht

Bitte bewahren Sie die Anleitung auf!

- **Nur in trockenen Räumen verwenden.**
- **Verwenden Sie nur unveränderte Becker Originalteile.**
- **Halten Sie Personen aus dem Fahrbereich der Anlagen fern.**
- **Halten Sie Kinder von Steuerungen fern.**
- **Beachten Sie Ihre landesspezifischen Bestimmungen.**
- **Verbrauchte Batterien fachgerecht entsorgen. Batterien nur durch identischen Typ (LR03; AAA) ersetzen.**
- **Wird die Anlage durch einen oder mehrere Sender gesteuert, muss der Fahrbereich der Anlage während des Betriebes einsehbar sein.**

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die SWC545 darf nur für die Ansteuerung von Sonnenschutzanlagen verwendet werden.

- Bitte beachten Sie, dass Funkanlagen nicht in Bereichen mit erhöhtem Störungsrisiko betrieben werden dürfen (z.B. Krankenhäuser, Flughäfen).
- Die Fernsteuerung ist nur für Geräte und Anlagen zulässig, bei denen eine Funktionsstörung im Handsender oder Empfänger keine Gefahr für Personen, Tiere oder Sachen ergibt oder dieses Risiko durch andere Sicherheitseinrichtungen abgedeckt ist.
- Der Betreiber genießt keinerlei Schutz vor Störungen durch andere Fernmeldeanlagen und Endeinrichtungen (z.B. auch durch Funkanlagen, die ordnungsgemäß im gleichen Frequenzbereich betrieben werden).
- Funkempfänger nur mit vom Hersteller zugelassenen Geräten und Anlagen verbinden.



Hinweis

Achten Sie darauf das die Steuerung nicht im Bereich metallischer Flächen oder magnetischer Felder installiert und betrieben wird.

Funkanlagen, die auf der gleichen Frequenz senden, können zur Störung des Empfangs führen.

Es ist zu beachten, dass die Reichweite des Funksignals durch den Gesetzgeber und den baulichen Maßnahmen begrenzt ist.

de

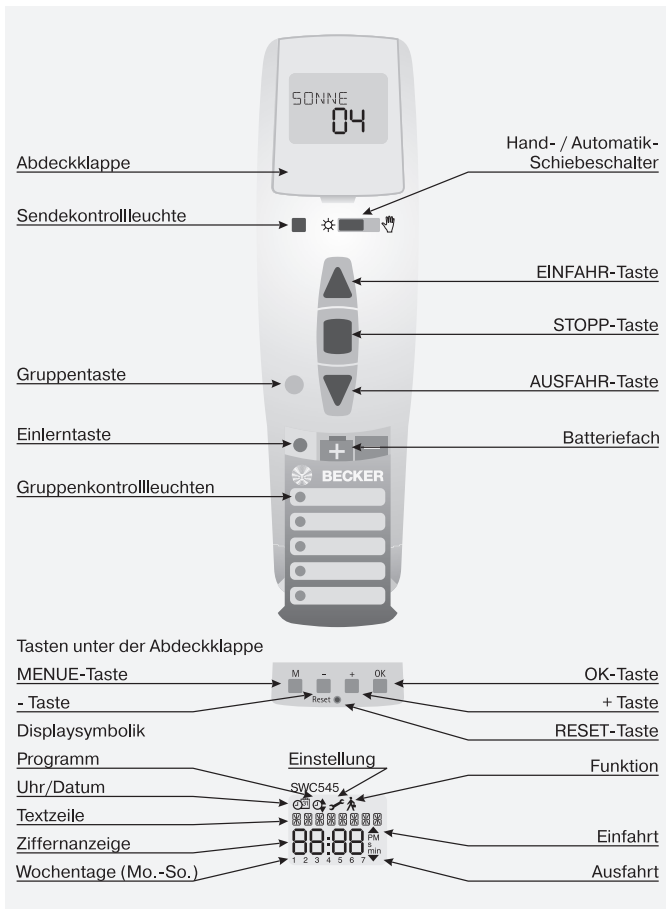
en

fr

nl



Anzeigen- und Tastenerklärung



Erklärungen

Hand/Auto Schiebeschalter

In der Schiebeschalterstellung „☞“ werden nur manuelle Fahrbefehle und Not-signale ausgeführt (z.B.: EINFAHRT, STOPP, AUSFAHRT per Tastendruck und Windalarm).

In der Schiebeschalterstellung „☼“ werden automatische Fahrbefehle ausgeführt (z.B. Sonnenautomatik, ...).

Sendekontrollleuchte

Ein Funksignal wird durch das Aufleuchten der Sendekontrollleuchte signalisiert. Lässt die Leistung der Batterie nach, blinkt die Sendekontrollleuchte beim Senden. Die Sendeleistung bzw. Funkreichweite wird durch Abnahme der Batterieleistung reduziert. Leuchtet die Sendekontrollleuchte bei Tastendruck nicht mehr, müssen die Batterien gewechselt werden.

Gruppe

Unter einer Gruppe versteht man die Ansteuerung mehrerer Empfänger zum gleichen Zeitpunkt. Die eingelernte Gruppe wird mit einem Fahrbefehl angesteuert.

Bei der SWC545 werden die Gruppen über sechs Funkkanäle angesteuert.

Gruppentaste

Mit der Gruppentaste können bis zu 5 Kanäle ausgewählt werden. Angezeigt werden die einzelnen Kanäle durch das Aufleuchten der zugehörigen LED.

Ein zusätzlicher Kanal ist für den Zentralbefehl reserviert. Dieser wird automatisch zugewiesen. Der Zentralbefehl wird durch das Aufleuchten aller fünf LED's angezeigt.



Hinweis

Die eingelernten Gruppen können Sie auf der Beschriftungsfolie unter dem Klarsichtdeckel notieren.

de

en

fr

nl

Betriebsmodus

Sie sehen im Display den Wind- oder Sonnensollwert bzw. die Uhrzeit.

OK-Taste

Durch Drücken der OK-Taste im Menü, werden die aktuell angezeigten Werte gespeichert.

+/- Tasten

Folgende Bedienungen sind über + und - möglich:

- Menü ->Wert verändern
- Auto-Betrieb ->Informationen abfragen
- + Taste ->Nächste automatische Schaltzeit ▲
- - Taste ->Nächste automatische Schaltzeit ▼

MENUE-Taste

Durch Drücken der MENUE-Taste gelangen Sie in die Menüübersicht oder in den Betriebsmodus.

Es erfolgt keine Speicherung des aktuell angezeigten Wertes.

RESET-Taste

Durch Drücken der RESET-Taste (mit einem Kugelschreiber oder Ähnlichem) wird die SWC545 in die Werkseinstellung zurückgesetzt.

Ausnahme: Menüpunkt Funktion und Sprachauswahl

Menü Uhrzeit/Datum

UHR/DAT

In diesem Menü stellen Sie die Uhrzeit und das Datum ein.

Menü Programm

PROGRAMM

Im Menü FUNKTION haben Sie die Möglichkeit zwischen Schalt-/und Sperrzeiten zu wählen.

Im Menü PROGRAMM können Sie diese einstellen.

SCHALTZEIT

Programmierbare Aus- und Einfahrzeiten für Sonnenschutzanlage.

SPERRZEIT

Verhindert ein zu frühes Aus- oder ein zu spätes Einfahren der Sonnenschutzanlage.

Bsp.: Sperrzeit ▼ : 9:00

Die Sonnenschutzanlage fährt nicht vor 9:00 aus.

Sperrzeit ▲: 16:00

Die Sonnenschutzanlage fährt um 16:00 ein, obwohl die Sonne noch scheint.

Menü Einstellungen

Menü EINSTELLUNG

Im Menü EINSTELLUNG haben Sie folgende Möglichkeiten:

- SONNE ▼
- VERZÖGERUNG ▼ (nur bei Expert Modus ON)
- SONNE ▲
- VERZÖGERUNG ▲ (nur bei Expert Modus ON)
- ZWISCHENPOSITION
- TUCHSPANNUNG
- WINTER ON/OFF
- WINDÜBERWACHUNG
- ZEIT ENDLAGE/ZWISCHENPOSITION/TUCHSPANNUNG (nur bei programmierter Schalt-/oder Sperrzeit)
- SONNE ENDLAGE/ZWISCHENPOSITION/TUCHSPANNUNG
- Sprachauswahl (DEUTSCH)
- SO/WI (Automatische Sommer-/Winterzeitumstellung)

Um Einstellungen vornehmen zu können, drücken Sie die OK-Taste so oft, bis Sie zu Ihrem gewünschten Menüpunkt kommen.

de

en

fr

nl

SONNE ▼ / SONNE ▲

Der Schwellenwert ist bei SONNE ▼ auf 04 und bei SONNE ▲ auf 03 voreingestellt.

Bei dem Wert – ist die Sonnenschutzfunktion ausgeschaltet. Der Helligkeitswert lässt sich von 01 (stark bewölkt) bis 15 (direkte Sonneneinstrahlung) einstellen. Im Display wird der eingestellte Sonnenwert angezeigt. Der einzustellende Wert blinkt.

VERZÖGERUNG ▲▼ (nur bei EXPERTEN MODUS ON)

Die Verzögerungszeit ▼ ist auf 3 Min. und die Verzögerungszeit ▲ ist auf 15 Min. voreingestellt.

Die Verzögerungszeit ▼ bezeichnet die Zeit zwischen dem überschrittenen Schwellenwert SONNE ▼ und dem Ausfahrbefehl.

Dieser Wert kann manuell eingestellt werden.

Die Verzögerungszeit ▲ bezeichnet die Zeit zwischen dem unterschrittenen Schwellenwert SONNE ▲ und dem Einfahrbefehl.

Dieser Wert kann manuell eingestellt werden.

ENDLAGE

Als Endlage wird der Punkt beschrieben, an dem sich die Sonnenschutzanlage in der eingefahrenen oder ausgefahrenen Position befindet.

ZWISCHENPOSITION

Die Zwischenposition ist eine frei wählbare Position der Sonnenschutzanlage, zwischen der eingefahrenen oder ausgefahrenen Endlage. Diese Position kann nach der Programmierung aus der eingefahrenen Position angefahren werden. Dazu drücken Sie die AUSFAHR-Taste zweimal kurz nacheinander.

Im Jalousiebetrieb wird eine evtl. eingestellte Wendung im Anschluss an die Zwischenposition automatisch durchgeführt.

TUCHSPANNUNG/WENDUNG

Die Tuchspannungs-/Wendeposition ist eine frei wählbare Position der Sonnenschutzanlage/Jalousie, zwischen der ausgefahrenen und eingefahrenen Endlage. Mit dieser Funktion können Sie das Tuch Ihrer Sonnenschutzanlage spannen.

Bei der Jalousie erfolgt die Lamellenwendung.

Dazu drücken Sie die EINFAHR-Taste zweimal kurz nacheinander.

WINTER OFF/ON

Ist die Funktion WINTER ON aktiviert, werden keine automatischen und manuellen Fahrbefehle ausgeführt.

WINDUEBERWACHUNG

Der Schwellenwert ist bei WIND auf 04 voreingestellt.

Der Schwellenwert lässt sich von 01 (wenig Wind) bis 11 (sehr windig) einstellen.

Im Display wird der eingestellte Windwert angezeigt. Der einzustellende Wert blinkt.

Wird der Windwert 15 Min. unterschritten, können wieder Fahrbefehle ausgeführt werden.

TEST-Modus

Der TEST-Modus wird aktiviert durch Verstellen eines Schwellwertes. Dieser wird automatisch beendet nach ca. 15 Minuten oder sofort durch Betätigen des Schiebeschalters. Im TEST-Modus werden die Zeiten der Beschattungsfunktion und der Windüberwachung verkürzt.

Sprachauswahl (DEUTSCH)

Hier können Sie Ihre Landessprache auswählen.

SO/WI

SO/WI bezeichnet die automatische Sommer-/Winterzeitumschaltung. Werkseinstellung ist ON; die SWC545 passt sich automatisch an.

Menü Funktion

Dieser Modus ist nur für ausgebildetes Fachpersonal bestimmt.

Im Menü FUNKTION haben Sie die Möglichkeit, folgende Funktionen einzustellen:

- MARKISE/JALOUSIE (Auswahl des Behanges)
- LERNBEREITSCHAFT
- LAUFZEIT
- SCHALTZEIT/SPERRZEIT
- EXPERTEN MODUS OFF/ON
- ERSTINBETRIEBNAHME (für Servicezwecke)

EXPERTEN MODUS

Um Verzögerungszeiten im Menü EINSTELLUNGEN zu ändern muss der EXPERTEN MODUS auf ON stehen.

de

en

fr

nl

Inbetriebnahme

Mit dem ersten Tastendruck „wecken“ Sie die SWC545 auf. Sie können nun mit den +/- Tasten die Sprache wählen und diese mit der OK Taste übernehmen. Die SWC545 befindet sich im Automatikmodus.

Werkseinstellung

UHR/DAT: aktuelle MEZ und aktuelles Datum

EINSTELLUNG: Schwellenwert SONNE ▼ 04 und SONNE ▲ 03
Schwellenwert WIND 04
VERZÖGERUNG ▼ 3 Min. (EXPERTENMODUS)
VERZÖGERUNG ▲ 15 Min. (EXPERTENMODUS)
ENDLAGE
SO/WI ON

FUNKTION: MARKISE, EXPERTEN MODUS OFF



Hinweis

Durch Drücken der RESET-Taste (mit einem Kugelschreiber oder Ähnlichem) wird die SWC545 in die Werkseinstellung zurückgesetzt.

Ausnahme: Menü Funktion und Sprachauswahl.

Einlernen des Funks

1) Mastersender einlernen

a) Empfänger in Lernbereitschaft bringen



Hinweis

Beachten Sie die Bedienungsanleitung des Empfängers.

- Schalten Sie die Spannungsversorgung des Empfängers aus und nach 5 Sekunden wieder ein.

oder

- Betätigen Sie die Lerntaste bzw. den Funkschalter des Empfängers.

Der Empfänger befindet sich nun für 3 Minuten in Lernbereitschaft.

b) Mastersender einlernen

Drücken Sie die Einlerntaste innerhalb der Lernbereitschaft, bis der Empfänger das erfolgreiche Einlernen quittiert.

Im Display erscheint „Einstellung senden“

Bestätigen Sie mit OK.

Damit ist der Einlernvorgang beendet.

2) weitere Sender einlernen

- a) Drücken Sie die Einlerntaste des Mastersenders, bis der Empfänger quittiert.

Im Display erscheint „Einstellung senden“

Bestätigen Sie mit OK.

- b) Drücken Sie nun die Einlerntaste des neuen Senders, bis der Empfänger quittiert.

- c) Jetzt drücken Sie die Einlerntaste des neu einzulernenden Senders noch einmal.

Der Empfänger quittiert das erfolgreiche Einlernen.

Die maximale Funkreichweite beträgt am und im Gebäude bis zu 25 m und im freien Feld bis zu 350 m.

de

en

fr

nl



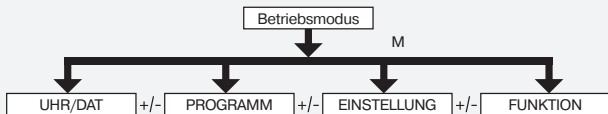
Programmierung



Hinweis

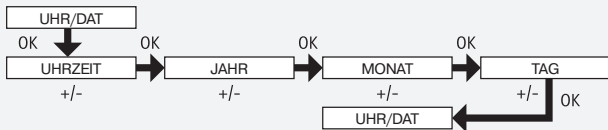
Alle nun folgenden Programmiermöglichkeiten sind für alle 5-Kanäle gleich wirksam.

Menüübersicht



1. Drücken Sie die MENUE-Taste UHR/DAT erscheint.
2. Um weitere Menüs auszuwählen, drücken Sie die +/- Tasten.
3. Drücken Sie die MENUE-Taste, um in den Betriebsmodus zu gelangen.

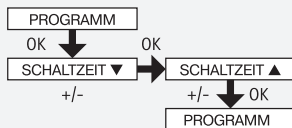
UHR/DAT (Uhrzeit und Datum einstellen)



1. Drücken Sie die MENUE-Taste, UHR/DAT erscheint.
2. Mit OK kommen Sie in den Menüpunkt Uhrzeit.
3. Stellen Sie jetzt mit der +/- Tasten die aktuelle Uhrzeit ein.
4. Ist die Uhrzeit eingestellt, bestätigen Sie mit OK.
5. Verfahren Sie mit der Einstellung JAHR, MONAT und TAG wie oben beschrieben. UHR/DAT erscheint.
6. Drücken Sie die MENUE-Taste, um in den Betriebsmodus zu gelangen.

PROGRAMM

(Schaltzeit ▲▼ oder Sperrzeit ▼▲)



1. Drücken Sie die MENUE-Taste.
2. Um das Menü PROGRAMM auszuwählen, drücken Sie die + Taste bis PROGRAMM erscheint.



Hinweis

Im Menü FUNKTION können Sie zwischen Schaltzeiten oder Sperrzeiten wählen.

Bei der Displayanzeige --:-- (zwischen der Uhrzeit 23:59 und 00:00) wird die Schaltzeit nicht ausgeführt.

3. Bestätigen Sie mit OK. SCHALTZEIT ▼/SPERRZEIT ▼ erscheint.
4. Mit den +/- Tasten stellen Sie jetzt die SCHALTZEIT ▼/SPERRZEIT ▼ und die SCHALTZEIT ▲/ SPERRZEIT ▲ ein. Bestätigen Sie jede Eingabe mit OK.
5. Drücken Sie die MENUE-Taste, um in den Betriebsmodus zu gelangen.

de

en

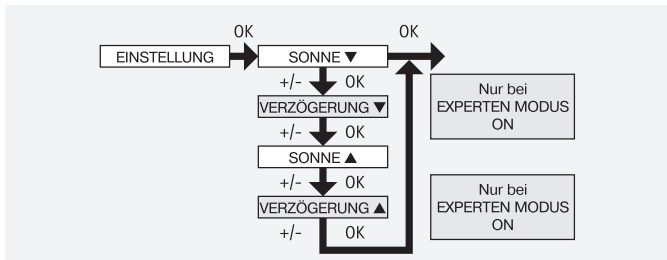
fr

nl



EINSTELLUNG

SONNE (VERZÖGERUNG)



1. Drücken Sie die MENUE-Taste.
2. Um das Menü EINSTELLUNG auszuwählen, drücken Sie die + Taste bis EINSTELLUNG erscheint.
3. Bestätigen Sie mit OK
4. SONNE ▼ erscheint.
5. Mit der +/- Taste können sie den Sonnenwert verstellen.



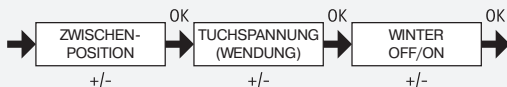
Hinweis

Die im Dialogfenster angezeigte VERZÖGERUNG ▼ und VERZÖGERUNG ▲ erscheint nur wenn im Funktionsmenü der EXPERTEN MODUS auf ON steht.

6. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit OK. VERZÖGERUNG ▼ erscheint.
7. Mit der +/- Taste können sie den Verzögerungszeit verstellen.
8. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit OK.
Verfahren Sie mit SONNE ▲ und VERZÖGERUNG ▲ wie bei SONNE ▼ und VERZÖGERUNG ▼ beschrieben.
9. Die Funktion SONNE/ VERZÖGERUNG ist jetzt eingestellt.
10. Zur weiteren Programmierung im Menü EINSTELLUNG lesen Sie bitte weiter.

EINSTELLUNG

ZWISCHENPOSITION, TUCHSPANNUNG/WENDUNG, WINTER OFF/ON



1. Sie haben die Menüpunkte SONNE ▼ (VERZÖGERUNG ▼) bestätigt. ZWISCHENPOSITION erscheint.
2. Mit der +/- Taste können Sie die Fahrzeit zur ZWISCHENPOSITION einstellen.
Die Angabe der Fahrzeit erfolgt in Sekunden oder Sie fahren die ZWISCHENPOSITION mit der AUSFAHR-/EINFAHR-Taste aus der oberen Endlage an.
3. Bestätigen Sie mit OK. TUCHSPANNUNG (WENDUNG) erscheint.
4. Mit der +/- Taste können Sie die Fahrzeit zur TUCHSPANNUNG/WENDUNG einstellen. Die Angabe der Fahrzeit erfolgt in Sekunden oder Sie fahren die TUCHSPANNUNG/WENDUNG mit der EINFAHR-/AUSFAHR-Taste aus der unteren Endlage an.
Bestätigen Sie mit OK.
5. Sie haben den Menüpunkt TUCHSPANNUNG/WENDUNG bestätigt. WINTER OFF/ON erscheint.
6. Mit der +/- Taste können Sie den Winterbetrieb ein oder ausschalten.
Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit OK. Der Empfänger quittiert die Auswahl.



Hinweis

Eine manuelle Ausfahrt darf nicht mehr erfolgen trotz eines Ausfahrbefehls. Überprüfen Sie die Einstellung.

7. Die Funktion WINTER OFF/ON ist jetzt eingestellt.
8. Zur weiteren Programmierung im Menü EINSTELLUNG lesen Sie bitte weiter.

de

en

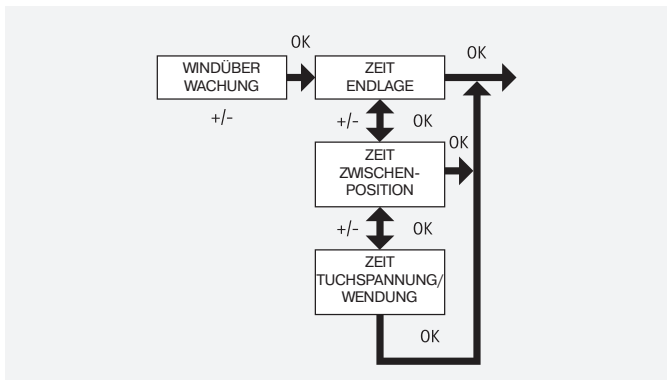
fr

nl



EINSTELLUNG

WINDUEBERWACHUNG, ZEIT ENDLAGE, ZEIT ZWISCHENPOSITION, ZEIT TUCHSPANNUNG/WENDUNG



1. Sie haben den Menüpunkt WINTER OFF/ON bestätigt. WINDUEBERWACHUNG erscheint.
2. Mit der +/- Taste können sie den Windwert verstellen.
3. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit OK. ZEIT ENDLAGE erscheint.
4. Mit der +/- Taste können Sie zwischen ZEIT ENDLAGE, ZEIT ZWISCHENPOSITION, ZEIT TUCHSPANNUNG/WENDUNG, auswählen.



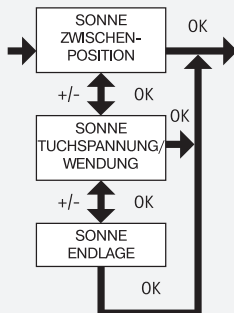
Hinweis

Mit dieser Auswahl legen Sie fest, in welche Position der Behang nach Erreichen der eingestellten Schaltzeit fährt.

5. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit OK.
6. Die Funktion ZEIT ENDLAGE ist jetzt eingestellt.
7. Zur weiteren Programmierung im Menü EINSTELLUNG lesen Sie bitte weiter.

EINSTELLUNG

SONNE ZWISCHENPOSITION, SONNE TUCHSPANNUNG/WENDUNG, SONNE ENDLAGE



1. Sie haben den Menüpunkt ZEIT ENDLAGE bestätigt. SONNE ZWISCHENPOSITION erscheint.
2. Mit der +/- Taste können Sie zwischen SONNE ZWISCHENPOSITION, SONNE TUCHSPANNUNG/WENDUNG, SONNE ENDLAGE auswählen.
3. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit OK.
4. Die Funktion SONNE ZWISCHENPOSITION ist jetzt eingestellt.



Hinweis

Mit dieser Auswahl legen Sie fest, in welche Position der Behang nach dem Überschreiten des Sonnenschwellwertes fährt.

5. Zur weiteren Programmierung im Menü EINSTELLUNG lesen Sie bitte weiter.

de

en

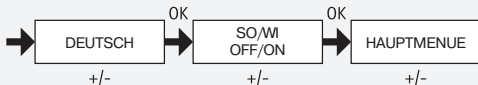
fr

nl

EINSTELLUNG

DEUTSCH, SO/WI

(Sprachauswahl, Automatische Sommer-/Winterzeitumstellung)



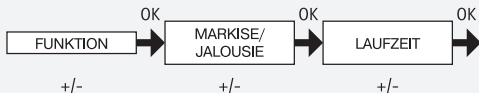
1. Sie haben den Menüpunkt SONNE ZWISCHENPOSITION bestätigt.
Bestätigen Sie mit OK. DEUTSCH erscheint.
2. Mit der +/- Taste können Sie die gewünschte Sprache einstellen.
3. Bestätigen Sie Ihre Sprachauswahl mit OK.
4. Mit der +/- Taste können Sie SO/WI ein- oder ausschalten.
5. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit OK.
6. Drücken Sie die MENUE-Taste, um in den Betriebsmodus zu gelangen.

FUNKTION

(nur für Fachpersonal)

MARKISE/JALOUSIE, LAUFZEIT

(Auswahl des Behanges, Laufzeit der Markise/Jalousie)



1. Drücken Sie die MENUE-Taste.
2. Um das Menü FUNKTION auszuwählen, drücken Sie die + Taste bis FUNKTION erscheint.
3. Bestätigen Sie mit OK. MARKISE/JALOUSIE erscheint.
4. Mit der +/- Taste können Sie zwischen Markise/Jalousie auswählen.
5. Bestätigen Sie mit OK. LAUFZEIT erscheint.
6. Mit der +/- Taste können Sie die erforderliche Laufzeit einstellen.
(Voreinstellung: 120 Sekunden bei Markisen und 180 Sekunden bei Jalousien).
7. Bestätigen Sie mit OK.
8. Die Funktion LAUFZEIT ist jetzt eingestellt.
9. Zur weiteren Programmierung im Menü FUNKTION lesen Sie bitte weiter.

de

en

fr

nl

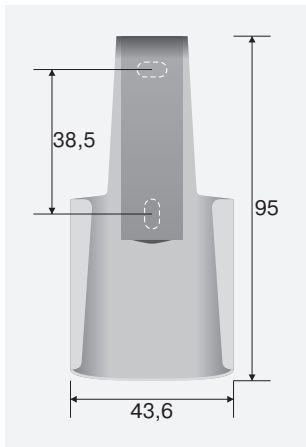
FUNKTION

(nur für Fachpersonal)



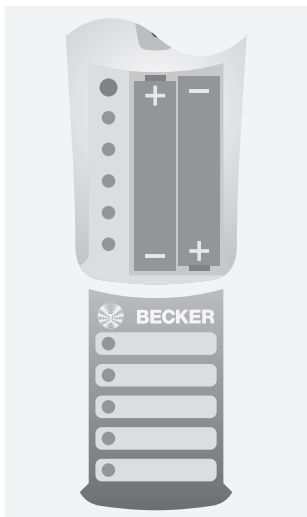
1. Sie haben die Funktion LAUFZEIT bestätigt SPERRZEIT/SCHALTZEIT erscheint.
2. Mit der +/- Taste können Sie zwischen SPERRZEIT/SCHALTZEIT auswählen.
3. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit OK. EXPERTEN MODUS OFF/ON erscheint.
4. Mit der +/- Taste können Sie die gewünschte Einstellung auswählen.
5. ERSTINBETRIEBNAHME erscheint.
6. Bestätigen Sie mit OK.
7. Drücken Sie die MENUE-Taste, um in den Betriebsmodus zu gelangen.

Montage Wandhalterung



- Prüfen Sie vor der Montage an der gewünschten Montageposition die einwandfreie Funktion von Sender und Empfänger.
- Befestigen Sie die Halterung mit zwei Schrauben an der Wand.

Batteriewechsel



1. Öffnen Sie die Abdeckung des Batteriefachs.
2. Entnehmen Sie die Batterien.
3. Legen Sie die neuen Batterien lagerichtig ein.

de

en

fr

nl

Reinigung

Reinigen Sie das Gerät nur mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie kein Reinigungsmittel, da dieses den Kunststoff angreifen kann.

Technische Daten

Nennspannung

3 V DC

Batterietyp

LR03 (AAA)

Schutzart

IP 20

Zulässige Umgebungstemperatur

-10 bis +55 °C

Funkfrequenz

868,3 MHz



BECKER

Was tun wenn ... ?

Störung	Ursache	Abhilfe
Antrieb läuft nicht, Sendekontrollleuchte bleibt aus.	1. Batterien sind leer. 2. Batterien sind falsch eingelegt.	1. Neue Batterien einlegen. 2. Batterien richtig einlegen.
Nach Batteriewechsel keine Reaktion des Senders.	Spannungsversorgung war zu lange unterbrochen.	RESET-Taste drücken. Einstellungen prüfen.
Antrieb läuft nicht, Sendekontrollleuchte bleibt an.	1. Empfänger außerhalb der Funkreichweite. 2. Sender ist nicht im Empfänger eingelernt.	1. Entfernung zum Empfänger verringern. 2. Sender einlernen.
Sendekontrollleuchte blinkt und im Display erscheint BATTERIE.	Batterien sind schwach.	Neue Batterien einlegen.
Gewünschter Antrieb läuft nicht.	Falsche Gruppe ausgewählt.	Richtige Gruppe auswählen.
Behang fährt nicht in die Endlage.	Endlagenposition nicht eingestellt.	Endlagenposition im Einstellmenü SONNE ENDLAGE oder ZEIT ENDLAGE einstellen.
Die automatischen Fahrbefehle werden nicht ausgeführt.	1. Schiebeschalter steht auf „☹“. 2. Einstellung Winter steht auf ON.	1. Schiebeschalter auf „☀“ stellen. 2. Einstellung Winter auf OFF stellen.
Anlage fährt nicht automatisch aus bei Schiebeschalterstellung „☀“.	1. Sonnenschwellwert ist unterschritten. 2. Windschwellwert ist überschritten.	1. Sonnenschwellwert anpassen. 2. Abflauen des Windes abwarten.
Anlage fährt nicht manuell aus bei Schiebeschalterstellung „☹“ oder „☀“.	1. Windschwellwert ist überschritten. 2. Sensor oder Sensoranschluss defekt. 3. Einstellung Winter steht auf ON.	1. Abflauen des Windes abwarten. 2. Sensor überprüfen. 3. Einstellung Winter auf OFF stellen.

Allgemeine Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die Firma Becker-Antriebe GmbH, dass sich das Gerät Centronic SunWindControl SWC545 in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie R&TTE 1999/5/EG befindet.

Bestimmt für den Gebrauch in folgenden Ländern: EU, CH

CE 0682

Technische Änderungen vorbehalten.

de

en

fr

nl



General

The SWC545, which is pre-programmed ex works with the current date and time (CET), operates your sun protection system on the basis of sunlight intensity and wind speed.

The SWC545 can be operated manually at any time.

Warranty

Structural modifications and incorrect installation which are not in accordance with these and our other instructions can result in serious injuries, e.g. crushing of limbs. Therefore, structural modifications should only be carried out with our prior approval and in accordance with our instructions, particularly the information contained in these Assembly and Operating Instructions.

Any further processing of the products which does not comply with their intended use is not permitted.

The end product manufacturer and fitter have to ensure that all the current statutory, official regulations and, in particular, EMC regulations are adhered to during utilisation of our products, especially with regard to end product assembly, installation and customer advice.

Safety Information



Danger

Please keep the instructions in a safe place!

- **Use in dry rooms only.**
- **Use unmodified Becker original parts only.**
- **Keep persons away from the system guide track.**
- **Keep children away from controls.**
- **Please comply with national stipulations.**
- **Dispose of used batteries properly. Replace batteries with an identical type (LR 03; AAA) only.**
- **If the system is controlled using one or several transmitters, the system guide track must be visible during operation.**

Intended use

The SWC545 control device may be used to operate sun protection systems only.

- Please note that radio sets cannot be operated in areas with increased risk of interference (e.g. hospitals, airports).
- The radio is only permitted for equipment and systems with which a malfunction in the hand-held transmitter or receiver does not present a risk to persons, animals or objects, or this risk is covered by other safety devices.
- The operator does not enjoy any protection from disturbances by other remote signalling equipment and terminal equipment (for example, also by radio sets operated in the same frequency range in accordance with regulations).
- Use radio receivers in conjunction only with devices and systems permitted by the manufacturer.



Note

Ensure that the controls are not installed and operated in the vicinity of metal surfaces or magnetic fields.

Other devices transmitting at the same time could possibly interfere with reception.

It should be noted that the range of the radio signal is restricted by legislation and constructional measures.

de

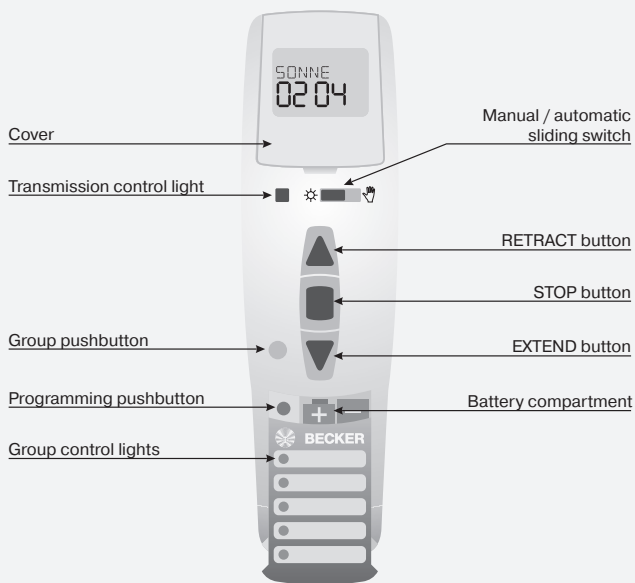
en

fr

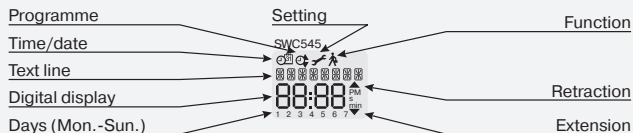
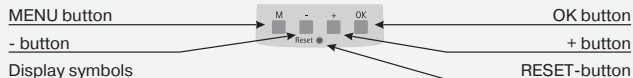
nl



Explanation of displays and buttons



Buttons under the cover



Sensors

The radio controlled sun-wind sensor (Centronic SensorControl SC811 or SC861) can be programmed at the device. (See the operating instructions of the respective sensory equipment).

Explanations

Manual/Automatic sliding switch

In the “☞” mode, only manual control commands and alarm signals are executed (e.g.: by pressing RETRACTION, STOP, EXTENSION buttons and wind alarm). When the sliding switch is set to “☛” mode, automatic control commands are carried out (e.g. Automatic sun protection function, ...).

Transmission control light

A radio signal is indicated by the transmission control light being lit. If the battery is running low, the transmission control light flashes during transmission. The transmitter power and/or radio range is reduced when the battery is running low. If the transmission control light is no longer lit when the pushbutton is pressed, the batteries must be changed.

Group

Group control means controlling one or several receivers at the same time. The programmed group is activated using a single command. When the SWC545 is used, the groups are controlled using six radio channels.

Group pushbutton

The group pushbutton may be used to select up to 5 channels. Operation of the individual channels is indicated by the relevant LED lighting up. An additional channel is reserved for the central command. This is allocated automatically. Operation of the central command is indicated by all five LEDs lighting up.



Note

You can note the programmed groups on the label under the see-through cover.

de

en

fr

nl

Operating Mode

The current wind or sunlight value or the time can be seen on the display.

OK Button

Press OK to store the values currently on display.

+/- buttons

The following operations are possible using the + and - buttons:

- Menu -> change value
- Auto mode -> request information
- + button -> next automatic switching time ▲
- - button -> next automatic switching time ▼

MENU button

By pressing the MENU button, you can see an overview of the menu or the operating mode.

The currently displayed values are not stored.

RESET button

Press the RESET button (with a ballpoint pen or similar object) to restore the device's factory settings SWC545.

Exception: Function and language selection menu.

Time/date menu

TIME/DATE

This menu is used to set the time and the date.

Program menu

PROGRAM

The FUNCTION menu allows you to choose between switching and blocking times.

These can be set via the PROGRAM menu.

SWITCHING TIME

Programmable switching times for extension and retraction of awnings.

BLOCKING TIME

Ensures that your awnings are not extended too early or retracted too late.

E.g.: blocking time ▼: 9:00

The sun protection system (awning) will not be extended before 9 a.m.

Blocking time ▲: 16:00

The sun protection system (awning) will be retracted at 4 p.m. even if the sun is still shining.

Settings menu

SETTING menu

The following settings can be made via the SETTING menu:

- SUN ▼ (for programmed sensor)
- DELAY ▼ (only for Expert mode ON and programmed sensor)
- SUN ▲ (for programmed sensor)
- DELAY ▲ (only for Expert mode ON and programmed sensor)
- INTERMEDIATE POSITION
- FABRIC TENSION
- WINTER OFF/ON
- WIND CONTROL
- TIME END POSITION/INTERMEDIATE POSITION/FABRIC TENSION (only for pre-programmed switching or blocking time)
- SUN END POSITION/INTERMEDIATE POSITION/FABRIC TENSION (for programmed sensor)
- Language selection (ENGLISH GB)
- SUMMER/WINTER (automatic clock adjustment for daylight saving)

To make settings, press the OK button repeatedly until you reach the menu level required.

de

en

fr

nl

Assembly and Operating Instructions

SUN ▼/ SUN ▲

The threshold value for SUN ▼ is pre-set to 04 and for SUN ▲ to 03.

The value – indicates that the sunshade function has been deactivated. The brightness value can be set to values ranging between 01 (very overcast) and 15 (direct sunlight).

The existing sunlight setting and the new setting to be made are shown on the display. The field for the new sunlight setting flashes.

DELAY ▲▼ (only when EXPERT MODE is ON)

The delay time ▼ is pre-set to 3 min and the delay time ▲ is pre-set to 15 min.

The delay time ▼ indicates the period between the moment the threshold setting SUN ▼ is exceeded and the control command is executed.

This setting can be made manually.

The delay time ▲ indicates the period between the moment the sunlight reading falls below the pre-set threshold value SUN ▲ and the 'retract' control command is executed.

This setting can be made manually.

END POSITION

The end position is the point the sun protection system reaches when fully retracted or extended.

INTERMEDIATE POSITION

The intermediate position lies between the (retracted and extended) end positions of the sun protection system and can be freely selected. The sun protection system can be moved into this position from the retracted end position after programming.

To do so, press the EXTEND button twice in rapid succession.

When the system is in venetian blind mode, a reverse control command will be automatically executed following the extend control command, provided a reverse position has been pre-set.

FABRIC TENSION/REVERSE

The fabric tension/reverse position lies between the (retracted and extended) end positions of the sun protection system/venetian blind and can be freely selected. This function allows you to pull your awning fabric taut.

In the case of venetian blinds, the blind slats are turned.

To do so, press the RETRACT button twice in rapid succession.

WINTER OFF/ON

If the WINTER ON function has been activated, no automatic and manual control commands are executed.

WIND CONTROL

The wind threshold value is pre-set to 04.

The threshold value can be set from 01 (slight wind) to 11 (very windy). The existing wind setting and the new setting to be made are shown on the display. The new wind setting field flashes.

If the wind setting has not been reached for a period of 15 minutes, control commands may be executed again.

TEST mode

The TEST mode is activated by adjusting a threshold value. This is automatically terminated after approx. 15 minutes, or immediately by actuating the sliding switch. The times of the sunshade function and the wind control are reduced in TEST mode.

Language selection (ENGLISH GB)

Your national language can be selected via this menu option.

SUMMER/WINTER

SUMMER/WINTER refers to the automatic clock adjustment for daylight saving changes. The factory setting is ON; the SWC545 device adjusts the clock automatically.

Function menu

This mode is intended for qualified staff only.

In the FUNCTION menu the following functions can be set:

- AWNING/VENETIAN BLINDS (select curtain/fabric)
- PROGRAM MODE
- OPERATING TIME
- SWITCHING TIME/BLOCKING TIME
- EXPERT MODE OFF/ON
- INITIAL OPERATION (for servicing purposes)

EXPERT MODE

In order to modify delay times in the SETTINGS menu the EXPERT MODE must be ON.

de

en

fr

nl

Initial operation

To activate the SWC545 control device, touch any button on the device. To select the language required use the +/- buttons and confirm your selection with the OK button. The SWC545 is now in automatic operating mode.

Factory settings

TIME/DATE:	current CET and current date
SETTING:	threshold value SUN ▼ 04 and SUN ▲ 03 DELAY ▼ 3 min (EXPERT MODE) DELAY ▲ 15 min (EXPERT MODE) END POSITION SUMMER/WINTER ON
FUNCTION:	AWNING, EXPERT MODE OFF



Note

Press the RESET button (with a ballpoint pen or similar object) to restore the factory settings in the SWC545 device.

Exception: Function and language selection menu.

Programming the radio

1) Programming the master transmitter

a) Put receiver into programming mode



Note

Please refer to the operating instructions for the receiver.

- Switch off the receiver's power supply and reconnect after 5 seconds.
- or
- Activate the "Programming" key or the radio-controlled receiver switch. The receiver will then be in "Programming" mode for 3 minutes.

b) Programming master transmitter

When the receiver is in "Programming" mode, the programming button is to be pressed until the receiver indicates that the programming process has been successfully completed.

The programming process is now complete.

2) Programming additional transmitters

- Press the programming button of the master transmitter until acknowledgement is given by the receiver.
- Now press the programming button of the new transmitter until acknowledgement is given by the receiver.
- Then press the programming button of the new transmitter to be learnt once again.

The receiver will indicate when the programming process has been successfully completed.

The maximum radio range is up to 25 m indoors and up to 350 m in the open.

de

en

fr

nl



Programming the radio controlled sun-wind sensor

a) Put SWC545 into program mode.



Note

Please refer to the operating instructions of the sun-wind sensor radio control.

Use the +/- button to switch the program mode from OFF to ON in the function menu. Press OK to confirm.

The receiver in SWC545 remains in program mode for 3 minutes.

b) Now press the programming pushbutton of the sun-wind sensor radio control.

The receiver acknowledges successful programming.

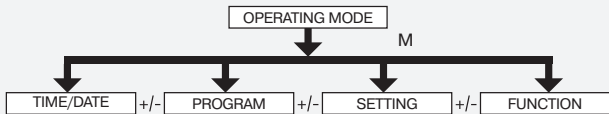
Programming



Note

Following program modifications are now likewise valid for all 5 channels.

Operating mode – overview of menu



1. Press the MENU button until TIME/DATE appears.
2. To select further menus, press the +/- buttons.
3. Press the MENU button to switch to operating mode.

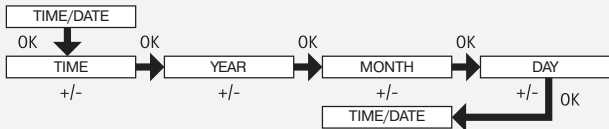
de

en

fr

nl

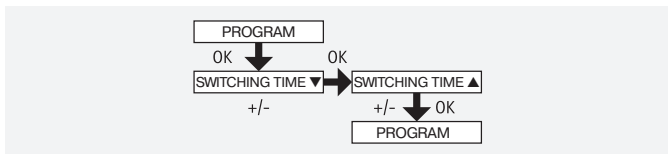
TIME/DATE (to set the time and date)



1. Press the MENU button until TIME/DATE appears.
2. By pressing OK, you get to the time menu level.
3. Now set the current time using the +/- buttons.
4. If the time is set correctly, confirm by pressing OK.
5. Repeat the above procedure for the settings YEAR, MONTH and DAY. TIME/DATE appears.
6. Press the MENU button to switch to operating mode.

PROGRAM

(Switching time ▲▼ or blocking time ▲▼)



1. Press the MENU button.
2. To select the PROGRAM menu press the + button until PROGRAM appears.



Note

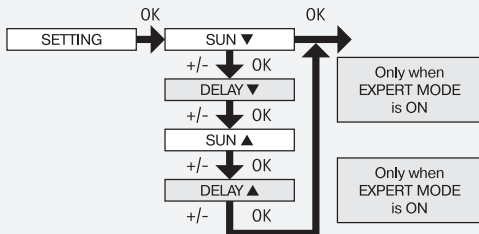
The **FUNCTION** menu can be used to choose between switching times and blocking times.

Programming will not take effect if the sign: --:-- is showing on your display. (--:-- is located between 23.59 and 00:00)

3. Press OK to confirm. SWITCHING TIME ▼/BLOCKING TIME ▼ appears.
4. Now set the desired SWITCHING TIME ▼/BLOCKING TIME ▼ and the SWITCHING TIME ▲/ BLOCKING TIME ▲ using the +/- buttons. Press OK to confirm.
5. Press the MENU button to return to operating mode.

SETTING

SUN (DELAY)



1. Press the MENU button.
2. To select the SETTING menu press the + button until SETTING appears.
3. Press OK to confirm



Note

This dialog window is only displayed if the sensory equipment has been programmed.

4. SUN ▼ will appear.
5. Use the +/- button to adjust the sunlight setting. (The two left-hand figures on the display show the current sunlight setting)



Note

The dialogue field only displays DELAY ▼ and DELAY ▲ when the EXPERT MODE is set to ON in the functions menu.

6. Press OK to confirm selection. DELAY ▼ appears.
7. Use the +/- button to adjust the delay time.
8. Press OK to confirm.
To set SUN ▲ and DELAY ▲, proceed as described above for SUN ▼ and DELAY ▼.
9. The SUN/ DELAY function is now set.
10. For further programming options in the SETTING menu refer to the next section.

de

en

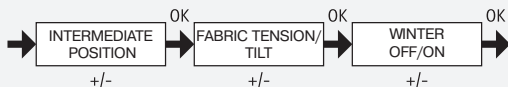
fr

nl



SETTING

INTERMEDIATE POSITION, FABRIC TENSION/TILT, WINTER OFF/ON



1. You have confirmed the menu items SUN ▼ (DELAY ▼). INTERMEDIATE POSITION appears.
2. The switching time for the INTERMEDIATE POSITION can be set using the +/- buttons.
The switching time can be set in a matter of seconds. Alternatively, you can move the shutter from the upper end position into the INTERMEDIATE POSITION using the EXTEND/RETRACT buttons.
3. Press OK to confirm. FABRIC TENSION/TILT will appear.
4. The switching time for the FABRIC TENSION/TILT position can be set using the +/- buttons. The switching time can be set in a few seconds. Alternatively, you can move the shutter from the lower end position into the FABRIC TENSION/TILT position using the EXTEND/RETRACT buttons.
Press OK to confirm.
5. You have confirmed the menu setting FABRIC TENSION/TILT. WINTER OFF/ON appears.
6. Use the +/- button to switch the winter mode on or off.
Press OK to confirm your selection. The receiver acknowledges the selection.



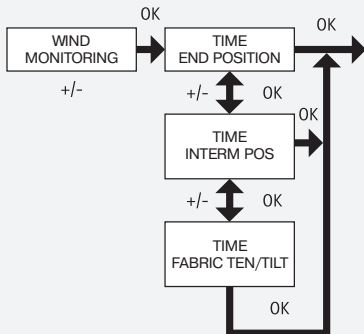
Note

Manual extension should not occur, even if an extension control command is given. Check the setting.

7. The WINTER OFF/ON function is now set.
8. For further programming options in the SETTING menu refer to the next section.

SETTING

WIND MONITORING, TIME END POSITION, TIME INTERM POS, TIME FABRIC TEN/TILT



1. You have confirmed the menu option WINTER OFF/ON.
WIND MONITORING appears.
2. Use the +/- button to adjust the wind setting. (The two left-hand figures on the display show the current wind setting)
3. Press OK to confirm. TIME END POSITION appears.
4. Use the +/- button to choose between TIME END POSITION, TIME INTERM POS, TIME FABRIC TEN/TILT.



Note

This function allows you to select the position into which the awning/venetian blind will be moved when the pre-set time is reached.

5. Press OK to confirm your selection.
6. The TIME END POSITION function is now set.
7. For further programming options in the SETTING menu refer to the next section.

de

en

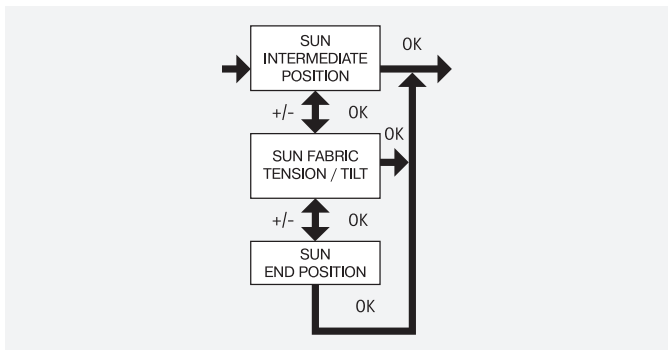
fr

nl



SETTING

SUN INTERMEDIATE POSITION, SUN FABRIC TENSION / TILT, SUN END POSITION



1. You have confirmed the menu option TIME END POSITION. SUN INTERMEDIATE POSITION appears.
2. Use the +/- button to choose between SUN INTERMEDIATE POSITION, SUN FABRIC TENSION / TILT, SUN END POSITION.
3. Press OK to confirm your selection.
4. The LIGHT INTERM POS function is now set.



Note

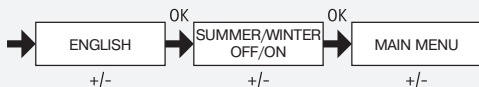
This function allows you to select the position into which the awning/venetian blind will be moved if the threshold value is exceeded.

5. For further programming options in the SETTING menu refer to the next section.

SETTING

ENGLISH, SUMMER/WINTER

(Language selection, automatic daylight saving changes)



1. You have confirmed the menu item SUN INTERMEDIATE POSITION.
Press OK to confirm. ENGLISH appears.
2. Use the +/- button to set the desired language.
3. Press OK to confirm your language selection.
4. Use the +/- button to switch SU/WI on or off.
5. Press OK to confirm your selection.
6. Press the MENU button to access the operating mode.

de

en

fr

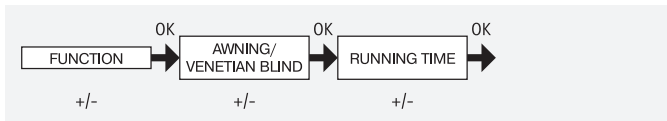
nl

FUNCTION

(only for qualified staff)

AWNING/VENETIAN BLIND, RUNNING TIME

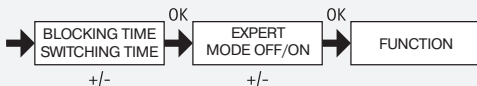
(Selection of the awning, running time of the awning/Venetian blind)



1. Press the MENU button.
2. Press the + button until FUNCTION appears in order to select the FUNCTION menu.
3. Press OK to confirm. AWNING/VENETIAN BLIND appears.
4. Use the +/- button to select between awning/Venetian blind.
5. Press OK to confirm. PROGRAM MODE OFF/ON appears.
6. Use the +/- button to select the desired setting.
7. Press OK to confirm. RUNNING TIME appears.
8. Use the +/- button to set the required running time.
(Pre-setting: 120 seconds for awnings and 180 seconds for Venetian blinds.)
9. Press OK to confirm.
10. The RUNNING TIME function is now set.
11. Please read the following instructions for further programming in the FUNCTION menu.

FUNCTION MENU

(only for qualified staff)



1. You have confirmed the RUNNING TIME function. BLOCKING TIME/SWITCHING TIME appears.
2. Use the +/- button to select between the BLOCKING TIME/SWITCHING TIME.
3. Press OK to confirm your selection. EXPERT MODE OFF/ON appears.
4. Use the +/- button to select the desired setting.
5. INITIAL OPERATION appears.
6. Press OK to confirm.
7. Press the MENU button to access the operating mode.

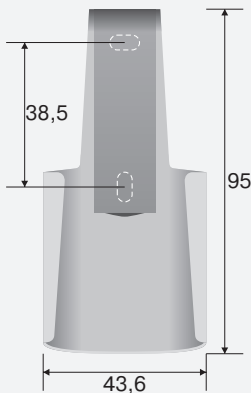
de

en

fr

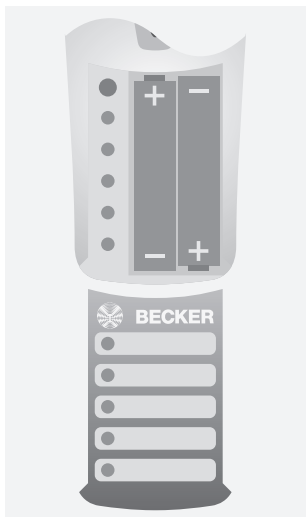
nl

Installing the wall mount



- Before installing in the position required, check that the transmitter and receiver are functioning properly.
- Fix the mount to the wall with the two screws provided.

Changing the battery



1. Open the battery compartment door.
2. Take out the batteries.
3. Insert the new batteries in the correct position.

Cleaning

Clean the device with a damp cloth only. Do not use a cleansing agent since this could damage the plastic.

Technical data

Nominal voltage	3 V DC
Type of battery	LR 03 (AAA)
Protection class	IP 20
Permissible surrounding temperature	- 10 to +55 °C
Radio frequency	868.3 MHz

What to do if ...?

Problem	Cause	Remedy
Drive is not functioning, transmission control light is not lit.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Batteries are dead. 2. Batteries are incorrectly inserted. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Insert new batteries. 2. Insert batteries correctly.
The transmitter does not react after the batteries have been changed.	Power supply has been interrupted for too long.	Press the RESET button. Check settings.
Drive is not functioning, transmission control light is lit.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Receiver outside the radio range. 2. Transmitter is not programmed in the receiver. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Reduce distance to the receiver. 2. Programme transmitter.
Transmission control light is flashing and the word BATTERY is displayed.	Battery power is low.	Replace batteries.
The required drive is not functioning.	Wrong group selected.	Select correct group.
Curtain/fabric does not move into the end position.	End position is not set.	Set end position in setting menu SUN END POSITION or TIME END POSITION.
Automatic control commands are not executed.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Sliding switch not in the "☁" position. 2. Winter setting is set to ON. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Set sliding switch to the "☀" position. 2. Set winter setting to OFF.
The system is not extended automatically when the sliding switch is set to "☀".	<ol style="list-style-type: none"> 1. Sunlight intensity is below the threshold value. 2. Wind speed exceeds threshold value. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Adjust sun threshold value. 2. Wait until wind abates.
The system does not extend manually when the sliding switch is set to "☁" or "☀".	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wind speed exceeds threshold value. 2. Sensory equipment or sensory equipment connection defective. 3. Winter setting is set to ON. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wait until wind abates. 2. Check the sensory equipment. 3. Winter setting is set to OFF.

de

en

fr

nl



General conformity declaration

Becker-Antriebe GmbH hereby declares that the device Centronic SunWindControl SWC545 complies with the basic requirements and other relevant regulations of the EC Directive R&TTE 1999/5/EC.

For use in the following countries: EU, CH

CE 0682

Subject to technical changes without notice.

de

en

fr

nl

Généralités

La SWC545 livrée par l'usine à la date et l'heure actuelles (heure d'Europe centrale) pilote votre store en fonction du rayonnement du soleil et de la vitesse du vent.

Une commande manuelle du SWC545 est possible à tout moment.

Prestation de Garantie

Toute modification du moteur et toute installation inappropriée allant à l'encontre de cette notice et de nos autres consignes peuvent causer des blessures corporelles graves ou représenter un risque pour la santé des utilisateurs, par ex. des contusions ; c'est pourquoi toute modification de la construction ne peut être effectuée qu'après nous en avoir informés et après obtention de notre accord ; nos consignes, notamment celles de cette notice de montage et d'utilisation, doivent être impérativement respectées. Toute modification des produits allant à l'encontre de leur utilisation conforme n'est pas autorisée.

Lorsqu'ils utilisent nos produits, les fabricants des produits finis et les installateurs doivent veiller à tenir compte et à respecter toutes les dispositions légales et administratives nécessaires, en particulier les dispositions relatives à la compatibilité électromagnétique actuellement en vigueur, notamment en ce qui concerne la production du produit fini, l'installation et le service-clientèle.

Instructions de sécurité



Attention

Prière de conserver cette notice d'utilisation!

- **A utiliser uniquement dans des locaux secs.**
- **Utilisez uniquement des pièces originales de Becker qui n'ont subi aucune modification.**
- **Veillez à ce que personne ne se tienne dans la zone de déploiement des installations.**
- **Tenez les enfants à l'écart des commandes.**
- **Observez les directives spécifiques des pays.**
- **Éliminez les piles usagées conformément aux prescriptions en la matière. Remplacez toujours les piles usagées par des piles de type identique (LR 03; AAA).**
- **Lorsque l'installation est pilotée par un ou plusieurs émetteurs, la zone de fonctionnement de l'installation doit être visible pendant l'utilisation.**

Utilisation prévue

La SWC545 doit être utilisée exclusivement pour la commande de protections solaires.

- Sachez qu'il est interdit d'utiliser les installations radio dans les zones risquant de provoquer des perturbations (p. ex. hôpitaux, aéroports).
- La télécommande n'est autorisée que pour les appareils et installations pour lesquels une perturbation fonctionnelle dans l'émetteur portable ou dans le récepteur ne constitue aucun danger pour les personnes, les animaux ou les choses ou que ce risque est éliminé par d'autres dispositifs de sécurité.
- L'exploitant n'est en aucun cas protégé contre les perturbations par d'autres installations de télécommunication et dispositifs terminaux (p. ex. par des installations de radio qui sont utilisées de manière conforme dans la même plage de fréquence).
- Combinez les récepteurs radio uniquement à des appareils et installations autorisés par le fabricant.



Remarques

Veillez à ce que la commande ne soit pas installée et utilisée dans une zone métallique ou de champs magnétiques.

Les installations radio qui émettent sur la même fréquence peuvent causer une perturbation de la réception.

Sachez que la portée du signal radio est limitée par la législation et par les bâtiments.

de

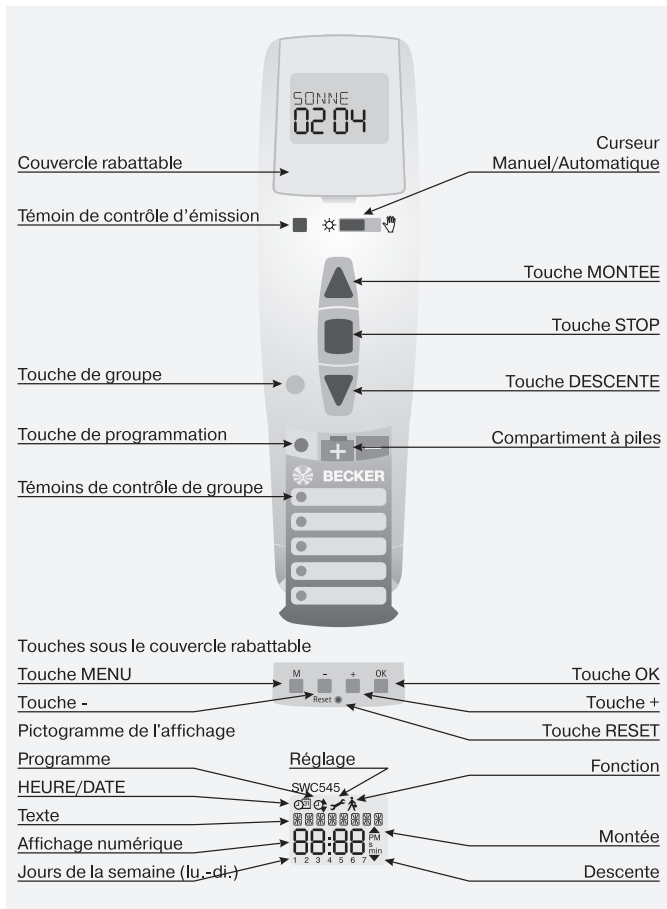
en

fr

nl



Explication des textes d'affichage et des touches





Capteurs

Il est possible de programmer le capteur radio soleil-vent (Centronic SensorControl SC811 ou SC861) sur l'appareil (voir notice d'utilisation des capteurs correspondant).

Explication des fonctions

Curseur Manuel/Auto

Lorsque le curseur est en position «  », seules les commandes de marche manuelles et les signaux d'urgence sont exécutés (par ex. : MONTEE, STOP, DESCENTE en appuyant sur les touches et l'alarme vent).

Lorsque le curseur est en position «  », les commandes de marche automatiques sont exécutées (par ex. alarme vent...).

Témoin de contrôle d'émission

Le témoin de contrôle d'émission s'allume pour visualiser un signal radio.

Lorsque la puissance de la pile baisse, le témoin de contrôle d'émission clignote lors de l'émission.

La baisse de la puissance de la pile entraîne une réduction de la puissance d'émission et de la portée de la radio. Lorsque le témoin de contrôle d'émission ne s'allume plus après pression sur la touche, les piles doivent être remplacées.

Commande de groupe

Un groupe désigne la commande simultanée d'un ou de plusieurs récepteurs. Le groupe sélectionné est commandé par un ordre de marche.

Avec la SWC545, les groupes sont commandés via 6 canaux radio.

Touche de groupe

La touche de groupe permet de sélectionner 5 canaux. Une LED est affectée à chaque canal et s'allume pour visualiser le canal sélectionné.

Un canal supplémentaire est réservé pour la commande générale. Ce dernier est affecté automatiquement. Les cinq LED s'allument pour visualiser la commande générale.



Remarque

Les groupes programmés peuvent être inscrits sur la feuille qui se trouve sous le couvercle transparent.

de

en

fr

nl



Notice de montage et d'utilisation

Mode de fonctionnement

Vous pouvez voir sur l'écran la valeur actuelle de la vitesse du vent, la valeur actuelle de luminosité ou l'heure.

Touche OK

Appuyez dans le menu sur la touche OK pour enregistrer les valeurs affichées en ce moment.

Touches +/-

Les commandes suivantes sont possibles en appuyant sur + et - :

- Menu -> modifier la valeur
- Fonctionnement Auto -> demander des informations
- Touche + -> Prochaine heure de déclenchement automatique ▲
- Touche - -> Prochaine heure de déclenchement automatique ▼

Touche MENU

Appuyez sur la touche MENU pour accéder à la vue d'ensemble du menu ou en mode de fonctionnement.

La valeur actuellement affichée n'est pas mémorisée.

Touche RESET

Lorsque vous appuyez sur la touche RESET (avec un stylo bille ou autre), la SWC545 est remise au réglage d'usine.

Exception : point de menu fonction et sélection de la langue.

Menu Heure/Date

HEURE/DATE

Dans ce menu, vous pouvez régler l'heure et la date.

Menu Programme

PROGRAMME

Dans le menu FONCTION, vous avez la possibilité de choisir entre l'heure de déclenchement et l'heure de blocage.

Dans le menu PROGRAMME, vous pouvez les régler.

HEURE DE DÉCLENCHEMENT

Horaires de montée et de descente programmables pour la protection solaire.

HEURE DE BLOCAGE

Empêche une montée trop tardive et une descente trop tôt de la protection solaire.

Ex. : heure de blocage ▼: 9h00

La protection solaire ne descend pas avant 9h00.

Heure de blocage ▲: 16h00

La protection solaire remonte à 16h00 bien que le soleil brille encore.

Menu réglage

Menu RÉGLAGE

Le menu REGLAGE vous offre les possibilités suivantes :

- SOLEIL ▼ (si le capteur est programmé)
- DÉLAI ▼ (uniquement en mode expert ON et si le capteur est programmé)
- SOLEIL ▲ (si le capteur est programmé)
- DÉLAI ▲ (uniquement en mode expert ON et si le capteur est programmé)
- POSITION INTERMÉDIAIRE
- TENSION DE LA TOILE
- HIVER OFF/ON
- CONTRÔLE DU VENT
- HEURE POSITION FINALE/POSITION INTERMÉDIAIRE/TENSION DE LA TOILE (uniquement pour heure de déclenchement/ou de blocage programmé)
- SOLEIL POSITION FINALE/POSITION INTERMÉDIAIRE/TENSION DE LA TOILE (si le capteur est programmé)
- Sélection de la langue (FRANÇAIS)
- ETE/HIVER (commutation automatique été/hiver)

Pour pouvoir effectuer des réglages, appuyez sur la touche OK jusqu'à ce que vous ayez accès au point de menu désiré.

de

en

fr

nl

Notice de montage et d'utilisation

SOLEIL ▼ / SOLEIL ▲

La valeur seuil par défaut pour SOLEIL ▼ est 04 et pour SOLEIL ▲ 03.
Lorsque la valeur est –, la fonction protection solaire est désactivée. La valeur de luminosité se laisse régler de 01 (très nuageux) à 15 (ensoleillement direct).
La valeur solaire actuelle et celle à régler sont affichées sur l'écran. La valeur à régler clignote.

DÉLAI ▲▼ (uniquement en MODE EXPERT ON)

Le délai ▼ est réglé par défaut sur 3 min et le délai de déclenchement ▲ est réglé par défaut sur 15 min.

Le délai ▼ désigne le moment entre la valeur SOLEIL ▼ supérieure à la valeur seuil et la commande de descente.

Cette valeur peut être réglée manuellement.

Le délai ▲ désigne le moment entre la valeur SOLEIL ▲ inférieure à la valeur seuil et la commande de montée.

Cette valeur peut être réglée manuellement.

POSITION FINALE

La position finale est le point auquel se trouve la protection solaire en position supérieure ou inférieure.

POSITION INTERMÉDIAIRE

La position intermédiaire est une position de la protection solaire qui peut être librement sélectionnée entre la position finale supérieure et la position finale inférieure. Cette position peut être atteinte après la programmation à partir de la position finale supérieure.

Pour cela, appuyez brièvement sur la touche DESCENTE deux fois successivement.

Pour la fonction store, une inversion qui a éventuellement été réglée est exécutée automatiquement à la suite de la position intermédiaire.

TENSION DE LA TOILE/INVERSION

La position tension de la toile/inversion est une position de la protection solaire/du store qui peut être librement sélectionnée entre la position finale supérieure et la position finale inférieure. Cette fonction vous permet de tendre la toile de la protection solaire.

Lorsqu'il s'agit d'un store, les lamelles sont inversées.

Pour cela, appuyez brièvement sur la touche MONTEE deux fois successivement.

HIVER ON/OFF

Lorsque la fonction HIVER ON est activée, les commandes automatiques et manuelles ne sont pas exécutées.

CONTRÔLE DU VENT

La valeur seuil par défaut pour VENT est 04.

La valeur seuil peut être programmée de 01 (peu de vent) à 11 (très venteux).

La valeur du vent actuelle et celle à régler sont affichées sur l'écran. La valeur à régler clignote.

Si la vitesse du vent reste inférieure à la valeur seuil pendant 15 min, les commandes peuvent être à nouveau exécutées.

Mode TEST

Le mode TEST est activé lorsque la programmation d'une valeur seuil est modifiée. Celui s'arrête automatiquement après environ 15 minutes ou immédiatement si vous actionnez le curseur. En mode TEST, les horaires de la fonction « ombre » et de la détection du vent sont réduits.

Sélection de la langue (FRANÇAIS)

Vous pouvez y sélectionner la langue de votre pays.

ETE/HIVER

ETE/HIVER désigne la commutation automatique entre les heures d'été et d'hiver. Le réglage usine est ON ; la SWC545 s'adapte automatiquement.

Menu Fonction

Ce mode est réservé exclusivement au personnel spécialisé !

Le menu FONCTION permet de régler les fonctions suivantes :

- MARQUISE/STORE (sélection du tablier)
- MEMOIRE OUVERTE
- TEMPS DE MARCHE
- HEURE DE DECLENCHEMENT/ HEURE DE BLOCAGE
- MODE EXPERT OFF/ON
- 1ère MISE EN SERVICE (à des fins de service)

MODE EXPERT

Pour modifier le délai dans le menu RÉGLAGE, le MODE EXPERT doit se trouver sur ON.

de

en

fr

nl

Mise en service

« Réveillez » la SWC545 en appuyant sur une touche quelconque. Vous pouvez maintenant sélectionner la langue avec les touches +/- et la confirmer avec la touche OK. La SWC545 se trouve en mode automatique.

Paramétrage usine

HEURE/DATE : heure actuelle de l'Europe centrale et date actuelle
REGLAGE : valeur de seuil SOLEIL ▼ 04 et SOLEIL ▲ 03
DÉLAI ▼ 3 min. (MODE EXPERT)
DÉLAI ▲ 15 min. (MODE EXPERT)
POSITION FINALE
ETE/HIVER ON

FONCTION: MARQUISE, MODE EXPERT OFF



Remarque

Lorsque vous appuyez sur la touche **RESET** (avec un stylo bille ou autre), la SWC545 est remise au réglage d'usine.

Exception : Menu fonction et sélection de la langue.

Programmation de la radio

1) Programmation de l'émetteur maître

a) Placer le récepteur en mémoire ouverte.



Remarque

Suivez la notice d'utilisation du récepteur.

- Coupez la tension d'alimentation du récepteur et connectez-la de nouveau au bout de 5 secondes.

ou

- Actionnez la touche de programmation ou le commutateur radio du récepteur.

Le récepteur est alors en mémoire ouverte pendant 3 minutes.

b) Programmation de l'émetteur maître

Appuyez sur la touche de programmation pendant que le récepteur est en mémoire ouverte jusqu'à ce que le récepteur ait acquitté la programmation. La programmation est alors terminée.

2) Programmation d'autres émetteurs

- Appuyez sur la touche de programmation de l'émetteur maître jusqu'à ce que le récepteur ait acquitté.
- Appuyez ensuite sur la touche de programmation du nouvel émetteur jusqu'à ce que le récepteur ait acquitté.
- Appuyez encore une fois sur la touche de programmation de l'émetteur à programmer.

Le récepteur acquitte la programmation.

La portée maximum de la radio est de 25 m dans les bâtiments. Elle peut atteindre 350 m à l'extérieur.

de

en

fr

nl



Programmation du capteur radio soleil-vent

a) Placer la SWC545 en mémoire ouverte.



Remarque

Respectez les instructions d'utilisation du capteur radio soleil-vent.

Dans le point du menu « Fonction », placez la mémoire ouverte de OFF sur ON à l'aide de la touche +/- . Confirmez en appuyant sur la touche OK.

Le récepteur placé dans la SWC545 se trouve maintenant en mémoire ouverte pendant 3 minutes.

b) Appuyez maintenant sur la touche de programmation du capteur radio soleil-vent.

Le récepteur acquitte la programmation.

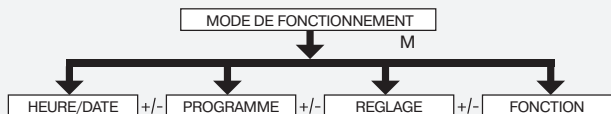
Programmation



Remarque

Toutes les programmations suivantes sont également valables pour l'ensemble des 5 canaux.

Vue d'ensemble du menu



1. Appuyez sur la touche MENU, HEURE/DATE apparaît.
2. Pour sélectionner d'autres menus, appuyez sur les touches +/-.
3. Appuyez sur la touche MENU pour accéder au mode de fonctionnement.

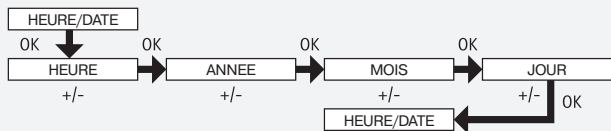
de

en

fr

nl

HEURE/DATE (régler l'heure et la date)

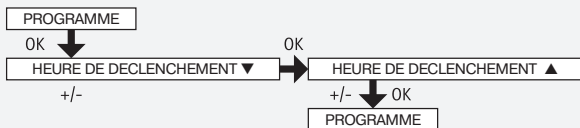


1. Appuyez sur la touche MENU, HEURE/DATE apparaît.
2. Appuyez sur OK pour accéder au point de menu Heure.
3. Réglez maintenant l'heure actuelle avec les touches +/-.
4. Confirmez avec OK lorsque l'heure est réglée.
5. Procédez comme il a été décrit ci-dessus pour le réglage ANNEE, MOIS et JOUR. HEURE/DATE apparaît.
6. Appuyez sur la touche MENU pour accéder au mode de fonctionnement.



PROGRAMME

(heure de déclenchement ▲▼ ou heure de blocage ▲▼)



1. Appuyez sur la touche MENU.
2. Pour sélectionner le menu PROGRAMME, appuyez sur la touche + jusqu'à ce que PROGRAMME apparaisse.



Remarque

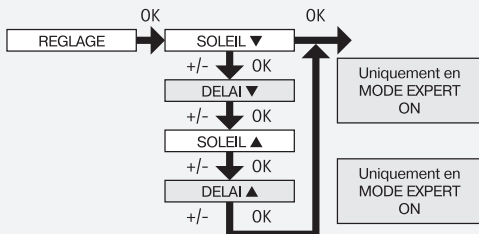
Dans le menu FONCTION, vous pouvez choisir entre les heures de déclenchement et les heures de blocage.

Il n'y a aucune programmation si vous avez sur l'écran --:-- (horaire situé entre 23:59 et 00:00)

3. Confirmez avec OK. HEURE DE DECLENCHEMENT ▼/ HEURE DE BLOCAGE ▼ apparaît.
4. Vous réglez maintenant HEURE DE DECLENCHEMENT ▼/ HEURE DE BLOCAGE ▼ et HEURE DE DECLENCHEMENT ▲/ HEURE DE BLOCAGE ▲ avec les touches +/- . Confirmez chaque saisie avec OK.
5. Appuyez sur la touche MENU pour parvenir au mode de fonctionnement.

REGLAGE

SOLEIL (DELAI)



1. Appuyez sur la touche MENU.
2. Pour sélectionner le menu REGLAGE, appuyez sur la touche + jusqu'à ce que REGLAGE apparaisse.
3. Confirmez avec OK



Remarque

Cette fenêtre de dialogue s'affichera uniquement si un capteur est programmé.

4. SOLEIL ▼ apparaît.
5. Vous pouvez modifier la valeur solaire avec la touche +/- . (Les deux chiffres de gauche sur l'écran indiquent la valeur de luminosité actuelle)



Remarque

Le DELAI ▼ et le DELAI ▲ affichés dans la fenêtre de dialogue n'apparaissent que lorsque le MODE EXPERT se trouve sur ON dans le menu fonction.

6. Confirmez votre saisie avec OK. DELAI ▼ apparaît.
7. Vous pouvez régler le délai avec la touche +/- .
8. Confirmez votre saisie avec OK.
Procédez pour SOLEIL ▲ et DELAI ▲ comme pour SOLEIL ▼ et DELAI ▼.
9. La fonction SOLEIL/ DELAI est maintenant réglée.
10. Pour continuer la programmation dans le menu REGLAGE, veuillez lire la suite.

de

en

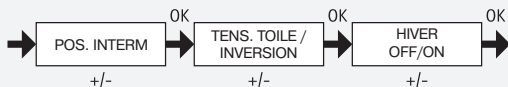
fr

nl



REGLAGE

POS. INTERM, TENS. TOILE/INVERSION, HIVER OFF/ON



1. Vous avez confirmé les points du menu SOLEIL ▼ (DELAI ▼). POS. INTERM apparaît.
2. Vous pouvez régler avec la touche +/- l'horaire de marche pour la POS. INTERM. L'horaire de marche est indiqué en secondes ou vous atteignez la POS. INTERM avec la touche ENTREE/SORTIE à partir de la position finale supérieure.
3. Confirmez avec OK. TENSION DE LA TOILE (INVERSION) apparaît.
4. Vous pouvez régler avec la touche +/- l'horaire de marche pour TENS. TOILE/INVERSION. L'horaire de marche est indiqué en secondes ou vous atteignez la TENS. TOILE/INVERSION à partir de la position finale inférieure. Confirmez avec OK.
5. Vous avez confirmé le point de menu TENS. TOILE/INVERSION. HIVER OFF/ON apparaît.
6. Vous pouvez activer ou désactiver le mode hiver à l'aide de la touche +/-.
Confirmez votre choix en appuyant sur la touche OK. Le récepteur acquitte la sélection.



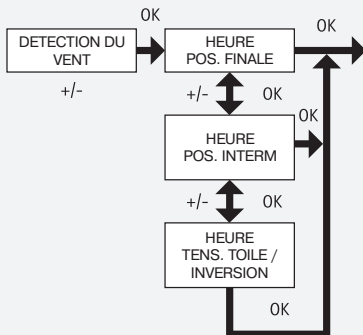
Remarque

Il n'est plus possible d'effectuer une descente manuelle malgré une commande de descente. Contrôlez la programmation.

7. La fonction HIVER OFF/ON est maintenant réglée.
8. Pour continuer la programmation dans le menu REGLAGE, veuillez lire la suite.

REGLAGE

DETECTION DU VENT, HEURE POS. FINALE, HEURE POS. INTERM, HEURE TENS. TOILE/INVERSION



1. Vous avez confirmé les points de menu HIVER OFF/ON
DETECTION DU VENT apparaît.
2. Vous pouvez régler la valeur de la vitesse du vent avec la touche +/- . (Les deux chiffres de gauche sur l'écran montrent la vitesse du vent actuelle)
3. Confirmez votre saisie avec OK. HEURE POS. FINALE apparaît.
4. Vous pouvez choisir avec la touche +/- entre HEURE POS. FINALE, HEURE POS. INTERM, HEURE TENS. TOILE/INVERSION.



Remarque

Avec cette sélection, vous déterminez quelle position atteint le tablier après avoir atteint l'heure programmée.

5. Confirmez votre sélection avec OK.
6. La fonction HEURE POS. FINALE est maintenant réglée.
7. Pour continuer la programmation dans le menu REGLAGE, veuillez lire la suite.

de

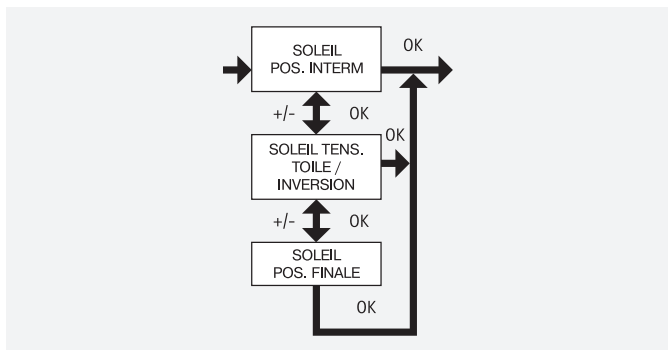
en

fr

nl

REGLAGE

SOLEIL POS. INTERM, SOLEIL TENS. TOILE / INVERSION, SOLEIL POS. FINALE



1. Vous avez confirmé le point de menu HEURE POS. FINALE. SOLEIL POS. INTERM apparaît.
2. Vous pouvez choisir avec la touche +/- entre SOLEIL POS. INTERM, SOLEIL TENS. TOILE / INVERSION, SOLEIL POS. FINALE.
3. Confirmez votre sélection avec OK.
4. La fonction SOLEIL POS. INTERM est maintenant réglée.



Remarque

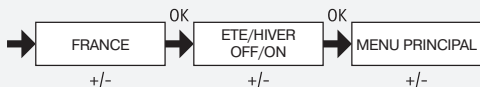
Avec cette sélection, vous déterminez quelle position atteint le tablier après le dépassement de la valeur seuil.

5. Pour continuer la programmation dans le menu REGLAGE, veuillez lire la suite.

REGLAGE

FRANCE, ETE/ HIVER

(Sélection de la langue, commutation automatique été/ hiver)



1. Vous avez confirmé le point du menu SOLEIL POS. INTERM.
Confirmez en appuyant sur la touche OK. FRANCE s'affiche.
2. Vous pouvez programmer la langue souhaitée à l'aide de la touche +/-.
3. Confirmez la langue que vous avez sélectionnée en appuyant sur OK.
4. Vous pouvez activer ou désactiver ETE/ HIVER à l'aide de la touche +/-.
5. Confirmez votre choix en appuyant sur la touche OK.
6. Appuyez sur la touche MENU pour parvenir au mode de fonctionnement.

de

en

fr

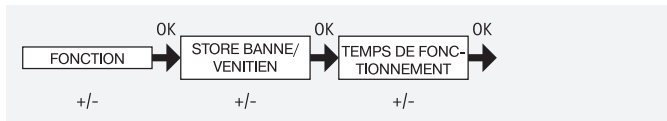
nl

FONCTION

(uniquement pour le personnel qualifié)

STORE BANNE/VENITIEN, TEMPS DE FONCTIONNEMENT

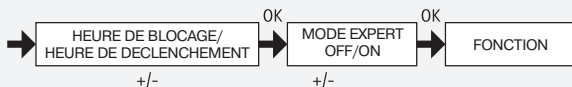
(Sélection du tablier, temps de fonctionnement du store banne/ vénitien)



1. Appuyez sur la touche MENU.
2. Pour sélectionner le menu FONCTION, appuyez sur la touche + jusqu'à ce que FONCTION s'affiche.
3. Confirmez en appuyant sur la touche OK. STORE BANNE/ VENITIEN s'affiche.
4. Vous pouvez choisir entre store banne/ vénitien à l'aide de la touche +/-.
5. Confirmez en appuyant sur la touche OK. MEMOIRE OUVERTE OFF/ON s'affiche.
6. Vous pouvez sélectionner la programmation souhaitée à l'aide de la touche +/-.
7. Confirmez en appuyant sur la touche OK. TEMPS DE FONCTIONNEMENT s'affiche.
8. Vous pouvez programmer le temps de fonctionnement nécessaire à l'aide de la touche +/-.
(Programmation par défaut : 120 secondes pour les stores bannes et 180 secondes pour les stores vénitiens).
9. Confirmez en appuyant sur la touche OK.
10. La fonction TEMPS DE FONCTIONNEMENT est maintenant programmée.
11. Veuillez lire la suite pour toute autre programmation supplémentaire dans le menu FONCTION.

FONCTION

(uniquement pour le personnel qualifié)



1. Vous avez confirmé la fonction TEMPS DE FONCTIONNEMENT. HEURE DE BLOCAGE/ HEURE DE DECLENCHEMENT s'affiche.
2. Vous pouvez choisir entre HEURE DE BLOCAGE/ HEURE DE DECLENCHEMENT à l'aide de la touche +/-.
3. Confirmez votre sélection avec OK. MODE EXPERT OFF/ON s'affiche.
4. Vous pouvez sélectionner la programmation souhaitée à l'aide de la touche +/-.
5. 1-IERE MISE EN SERVICE s'affiche.
6. Confirmez avec OK.
7. Appuyez sur la touche MENU pour parvenir au mode de fonctionnement.

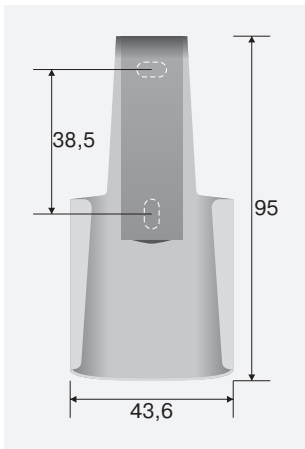
de

en

fr

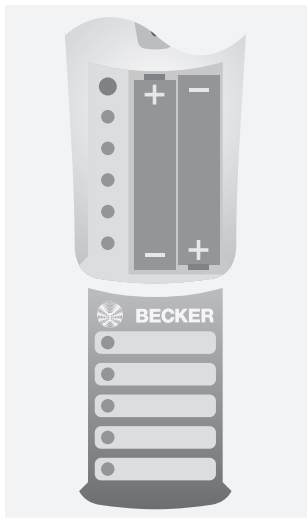
nl

Montage du support mural



- Assurez-vous avant de monter l'appareil à l'endroit désiré du bon fonctionnement de l'émetteur et du récepteur.
- Fixez le support au mur au moyen des deux vis jointes à la fourniture.

Remplacement des piles



1. Ouvrez le couvercle du compartiment à piles.
2. Enlevez les piles
3. Placez les nouvelles piles dans le bon sens.

Nettoyage

Nettoyez l'appareil uniquement avec un chiffon humide. N'utilisez aucun détergent, celui-ci risquant d'attaquer la matière synthétique.

Caractéristiques techniques

Tension nominale	3 V DC
Type de pile	LR 03 (AAA)
Indice de protection	IP 20
Température ambiante admissible	- 10 à +55 °C
Fréquence radio	868,3 MHz

Que faire quand... ?

Anomalie	Cause	Mesure à prendre
Le moteur ne marche pas, le témoin de contrôle d'émission ne s'allume pas.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Les piles dont déchargées. 2. Les piles ne sont pas placées correctement dans le compartiment. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Mettre de nouvelles piles. 2. Placer les piles correctement.
Aucune réaction de l'émetteur après remplacement des piles.	Le courant a été interrompu trop longtemps.	Appuyer sur la touche de remise à zéro (touche RESET). Vérifier les réglages.
Le moteur ne marche pas, le témoin de contrôle d'émission ne s'éteint pas.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Récepteur hors de la portée radio. 2. L'émetteur n'est pas programmé dans le récepteur. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Réduire la distance entre l'émetteur et le récepteur. 2. Programmer l'émetteur.
Le témoin de contrôle d'émission clignote et le mot PILES apparaît sur l'écran.	Les piles sont faibles.	Remplacer les piles.
Le moteur désiré ne marche pas.	Sélection du mauvais groupe.	Sélectionner le bon groupe.
Le tablier n'atteint pas la position finale.	La position finale n'est pas réglée.	Programmer la position finale dans le menu de programmation SOLEIL POSITION FINALE ou HEURE POSITION FINALE.
Les commandes de déplacements automatiques ne sont pas exécutées.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Le commutateur à coulisse se trouve en position « ☼ ». 2. La programmation « Hiver » est placée sur ON. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Mettre le commutateur à coulisse en position « ☼ ». 2. Placer la programmation « Hiver » sur OFF.
L'installation ne se déploie pas automatiquement lorsque l'inverseur est en position « ☼ ».	<ol style="list-style-type: none"> 1. Seuil d'ensoleillement non atteint. 2. Le seuil de vent est dépassé. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Adapter le seuil d'ensoleillement. 2. Attendre l'affaiblissement du vent.
L'installation ne se déploie pas automatiquement lorsque l'inverseur est en position « ☼ » ou « ☼ ».	<ol style="list-style-type: none"> 1. Le seuil de vent est dépassé. 2. Capteurs ou branchement des capteurs défectueux 3. La programmation « Hiver » est placée sur ON. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Attendre l'affaiblissement du vent. 2. Contrôler les capteurs 3. Placer la programmation « Hiver » sur OFF.

de

en

fr

nl



Déclaration de conformité générale

La société Becker-Antriebe GmbH déclare par la présente que l'appareil Centronic SunWindControl SWC545 est en conformité avec les exigences fondamentales et les autres prescriptions pertinentes de la directive R&TTE 1999/5/CE.

Est destiné à une utilisation dans les pays suivants: EU, CH

CE 0682

Sous réserve de modifications techniques.

de

en

fr

nl

Algemeen

De door de fabriek met actuele datum en tijd (MET) afgeleverde SWC545 bestuurt de zonwering afhankelijk van zoninstraling en windwaarde. Handmatige bediening van de SWC545 is altijd mogelijk.

Garantieverlening

Constructieve wijzigingen en ondeskundige installatie die in strijd zijn met deze gebruiksaanwijzing en andere instructies onzerzijds, kunnen leiden tot ernstig lichamelijk letsel van de gebruiker en kunnen een ernstig risico vormen voor diens gezondheid, zoals kneuzingen. Constructieve wijzigingen mogen derhalve uitsluitend na overleg met ons en met onze toestemming plaatsvinden, waarbij onze instructies en vooral de instructies in de voorliggende gebruiksaanwijzing beslist in acht moeten worden genomen.

Afwijkend gebruik, toepassingen en/of verwerking van de producten die in strijd is met het bedoelde gebruik, is niet toegestaan.

De fabrikant van het eindproduct en de installateur dienen erop te letten dat bij gebruik van onze producten aan alle noodzakelijke wettelijke en officiële voorschriften aandacht wordt besteed en dat deze worden opgevolgd. Dit betreft de fabricage van het eindproduct, de installatie en het advies aan de klant en geldt vooral voor de daarop betrekking hebbende actuele EMV-voorschriften.

Veiligheidsrichtlijnen



Voorzichtig

Bewaar deze gebruiksaanwijzing goed!

- **Uitsluitend in droge ruimtes gebruiken.**
- **Maakt u uitsluitend gebruik van ongewijzigde Becker originele onderdelen.**
- **Houd personen buiten het bereik van de installaties.**
- **Laat kinderen niet met de installatie spelen.**
- **Houdt u rekening met de landspecifieke bepalingen.**
- **Verbruikte batterijen deskundig afvoeren. Batterijen uitsluitend door identieke type (LR 03; AAA) vervangen.**
- **Wordt de installatie door één of meerdere zenders bestuurd, moet het bereik van de installatie gedurende het bedrijf kunnen worden overzien.**

Doelmatig gebruik

De SWC545 mag uitsluitend voor de aansturing van zonweringinstallaties worden toegepast.

- Houdt u er alstublieft rekening mee, dat radio-installaties niet in bereiken met een verhoogd storingsrisico mogen worden toegepast (bv ziekenhuizen, vliegvelden).
- De afstandsbediening is uitsluitend voor toestellen en installaties toegelaten, waarbij een storing van de functie in de handzender of ontvanger geen gevaar voor personen, dieren of dingen veroorzaakt tenzij dit risico door andere veiligheidsvoorzieningen is gedekt.
- De exploitant geniet generlei bescherming voor storingen door andere telecommunicatie-installaties en eindvoorzieningen (bv ook door radiozendinstallaties, die reglementair in hetzelfde frequentiebereik worden geëxploiteerd).
- Ontvangers alleen met door de fabrikant toegelaten toestellen en installaties verbinden.



Opmerking

Let u er alstublieft op dat de besturing niet in het bereik van metalen vlakken of magnetische velden wordt geïnstalleerd en geëxploiteerd.

Radiozendinstallaties die op dezelfde frequentie zenden, kunnen tot storing bij de ontvangst leiden.

Er dient rekening te worden gehouden met het feit, dat de reikwijdte van het radiosignaal door de wetgever en de bouwkundige maatregelen is beperkt.

de

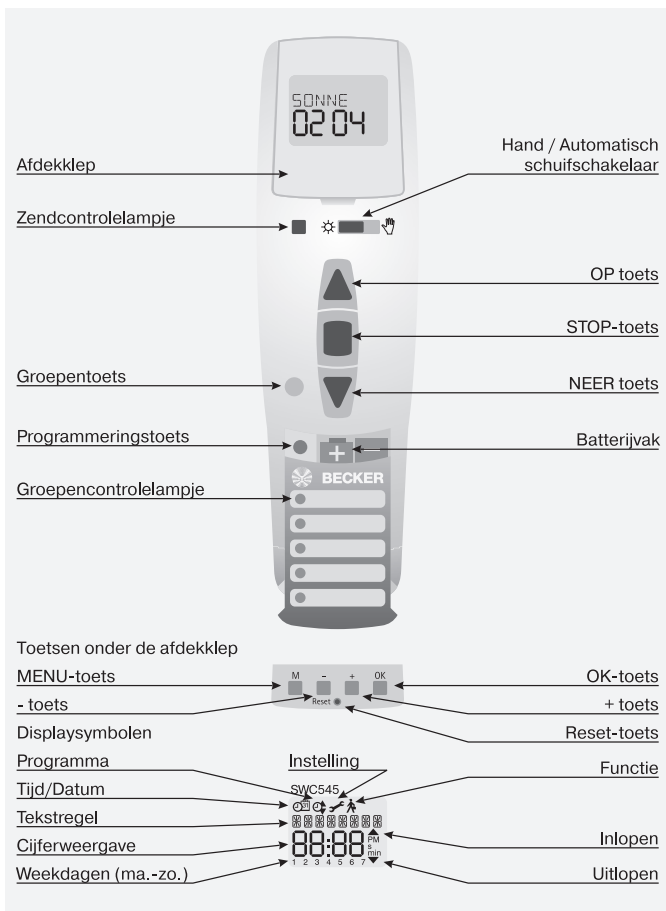
en

fr

nl



Verklaring van displays en toetsen



Sensoren

Op het apparaat kan de draadloze zon-wind-sensor (Centronic SensorControl SC811 of SC861) worden geprogrammeerd (zie gebruiksaanwijzing van de betreffende sensoriek).

Verklaring van de functies

Hand/Auto schuifschakelaar

In de stand „☞“ van de schuifschakelaar worden uitsluitend handmatige commando's en noodsignalen uitgevoerd (b.v.: OP, STOP, NEER met een druk op de knop en windalarm).

In de stand „☼“ van de schuifschakelaar worden automatische commando's uitgevoerd (b.v. zonautomat, ...).

Zendcontrolelampje

Een commando versturen wordt door het opflikkeren van de zendcontrolelamp signaleerd.

Neemt het vermogen van de batterij af, knippert het zendcontrolelampje bij het zenden.

Het zendvermogen resp. de reikwijdte wordt door daling van het batterijvermogen gereduceerd. Brandt het zendcontrolelampje bij toetsendruk niet meer, moeten de batterijen worden vervangen.

Groep

Onder een groep verstaat men de aansturing van meerdere ontvangers op hetzelfde moment. De geprogrammeerde groep wordt met één commando aangestuurd.

Bij de SWC545 worden de groepen via zes draadloze kanalen aangestuurd.

Groepstoets

Met de groepentoets kunnen maximaal 5 kanalen worden gekozen. Weergegeven worden de afzonderlijke kanalen door het oplichten van de bijbehorende LED.

Een extra kanaal is voor het centraal bevel gereserveerd. Dit wordt automatisch ingedeeld. Het centraal commando wordt door oplichten van alle vijf LED's weergegeven.



Opmerking

De geprogrammeerde groepen kunt u op de tekstfolie onder de doorzichtige deksel noteren.



Bedrijfsmodus

Op het display is de actuele wind- of zonwaarde resp. de tijd te zien.

OK-toets

Door in het Menu op de OK-toets te drukken worden de actueel getoonde waarden opgeslagen.

+/- toetsen

De + en - toets kennen de volgende bedieningsmogelijkheden:

- Menu -> waarde veranderen
- Auto-modus -> informatie opvragen
- + toets -> volgende automatische schakeltijd ▲
- - toets -> volgende automatische schakeltijd ▼

MENU-toets

Door het indrukken van de MENU-toets komt u in het menuoverzicht of in de bedrijfsmodus.

De actueel weergegeven waarde wordt nog niet opgeslagen.

RESET-toets

Door het indrukken van de RESET-toets (met een ballpoint of i.d.) wordt de SWC545 in de fabrieksinstelling terug gezet.

Uitzondering: Menufunctie en taalkeuze.

Menu Tijd/Datum

TIJD/DAT

In dit menu kunnen tijd en datum worden ingesteld.

Menu Programma

PROGRAMMA

In het menu FUNCTIE bestaat de mogelijkheid te kiezen tussen schakel- en spertijden

In het menu PROGRAMMA zijn deze in te stellen.

SCHAKELTIJD

Programmeerbare tijden voor het naar buiten en naar binnen sturen van de zonweringinstallatie.

SPERTIJD

Voorkomt dat de zonweringinstallatie te vroeg naar buiten en naar binnen wordt gestuurd.

B.v.: spertijd ▼: 9:00

De zonweringinstallatie loopt niet voor 9:00 uur naar buiten.

Spertijd ▲: 16:00

De zonweringinstallatie loopt om 16:00 naar binnen, ofschoon de zon nog schijnt.

Menu Instellingen

Menu INSTELLING

In het menu INSTELLING bestaan de volgende mogelijkheden:

- ZON ▼ (bij geprogrammeerde sensor)
- VERTRAGING ▼ (alleen bij Expert Modus ON en geprogrammeerde sensor)
- ZON ▲ (bij geprogrammeerde sensor)
- VERTRAGING ▲ (alleen bij Expert Modus ON en geprogrammeerde sensor)
- TUSSENPOSITIE
- DOEKSPANNING
- WINTER OFF/ON
- WINDBEVEILIGING
- TIJD EINDSTAND/TUSSENPOSITIE/DOEKSPANNING (alleen bij geprogrammeerde schakel- of spertijd)
- ZON EINDSTAND/TUSSENPOSITIE/DOEKSPANNING (bij geprogrammeerde sensor)
- Taalkeuze (NEDERLANDS)
- ZO/WI (automatische omschakeling zomer-/wintertijd)

Om instellingen te kunnen invoeren de OK-toets zo vaak indrukken tot het gewenste menu-item verschijnt.

de

en

fr

nl



ZON ▼/ ZON ▲

De drempelwaarde bij ZON ▼ is vooringesteld op 04 en bij ZON ▲ op 03. Bij de waarde -- is de zonautomatfunctie uitgeschakeld. De lichtwaarde kan van 01 (zwaar bewolkt) tot 15 (directe zoninstraling) worden ingesteld. Op het display worden de actuele en de in te stellen zonwaarde weergegeven. De in te stellen waarde knippert.

VERTRAGING ▲▼ (alleen bij EXPERT MODUS ON)

De vertragingstijd ▼ is vooringesteld op 3 min. en de vertragingstijd ▲ op 15 min.

De vertragingstijd ▼ geeft de tijd aan tussen de overschreden drempelwaarde ZON ▼ en het commando zonwering naar beneden.

Deze waarde kan handmatig worden ingesteld.

De vertragingstijd ▲ geeft de tijd aan tussen de onderschreden drempelwaarde ZON ▲ en het commando zonwering naar boven.

Deze waarde kan handmatig worden ingesteld.

EINDSTAND

Als eindstand wordt het punt beschreven waarop de zonweringinstallatie zich in de bovenste of onderste positie bevindt.

TUSSENPOSITIE

De tussenpositie is een vrij te kiezen positie van de zonweringinstallatie tussen de bovenste en onderste eindstand. Na de programmering kan deze positie vanuit de bovenste stand worden bereikt.

Druk daartoe twee maal kort achter elkaar op de NEER-toets.

In de jaloeziestand wordt een evt. ingestelde kanteling aansluitend op de tussenpositie automatisch uitgevoerd.

DOEKSPANNING/KANTELEN

De doekspanning/kantelstand is een vrij te kiezen positie van de zonweringinstallatie/jaloezie, tussen onderste en bovenste eindstand. Met deze functie is het mogelijk het doek van de zonweringinstallatie te spannen.

Bij de jaloezie volgt kanteling van de lamellen.

Druk daartoe twee maal kort achter elkaar op de OP-toets.

WINTER OFF/ON

Is de functie WINTER ON geactiveerd, dan vinden er geen automatische en handmatige commando's plaats.

WINDBEVEILIGING

De drempelwaarde bij WIND is voor ingesteld op 04.

De drempelwaarde kan tussen 01 (weinig wind) tot 11 (zeer winderig) worden ingesteld. In het display worden de actuele en de in te stellen windwaarde weer gegeven. De in te stellen waarde knippert.

Wanneer de windwaarde 15 min. wordt onderschreden, kunnen er weer com-mando's worden uitgevoerd.

TEST-modus

De TEST-modus wordt geactiveerd door het verstellen van een drempelwaarde. Deze wordt automatisch beëindigd na ca. 15 minuten of meteen door het be-dienen van de schuifschakelaar. In de TEST-modus worden de tijden van de zonweringfunctie en de windbeveiliging verkort.

Taalkeuze (NEDERLANDS)

Hier kan de landstaal worden gekozen.

ZO/WI

ZO/WI geeft de automatische omschakeling van zomer-/wintertijd aan. De fa-brieksinstelling is ON; de SWC545 past zich automatisch aan.

Menu Functie

Deze modus is alleen voor geschoolde vaklieden bestemd.

In het menu FUNCTIE bestaat de mogelijkheid de volgende functies in te stel-len:

- ZONWERING/JALOEZIE (selectie type zonwering)
- PROGRAMMEERSTAND
- LOOPTIJD
- SCHAKELTIJD/SPERTIJD
- EXPERT MODUS OFF/ON
- EERSTE INGEBRUIKNAME (voor servicedoeleinden)

EXPERT MODUS

Om vertragingstijden in het menu INSTELLINGEN te wijzigen moet de EXPERT MODUS op ON staan.

de

en

fr

nl

Ingebruikname

Met de eerste druk op de toets, wordt de SWC545 „gewekt“. Het is nu mogelijk om met de +/- toetsen de taal te kiezen en deze met de OK-toets over te nemen. De SWC545 bevindt zich in de automatische modus.

Fabrieksinstelling

TIJD/DAT:	actuele MET en actuele datum
INSTELLING:	drempelwaarde ZON ▼ 04 en ZON ▲ 03 VERTRAGING ▼ 3 min. (EXPERT MODUS) VERTRAGING ▲ 15 min. (EXPERT MODUS) EINDSTAND ZO/WI ON
FUNCTIE:	ZONWERING, EXPERT MODUS OFF



Aanwijzing

Door het indrukken van de **RESET**-toets (met een ballpoint of i.d.) wordt de SWC545 in de fabrieksinstelling terug gezet.

Uitzondering: Menufunctie en taalkeuze.

Programmeren van de zender

1) Masterzender programmeren

a) Ontvanger in programmeermodus brengen



Opmerking

Houdt u alstublieft rekening met de gebruiksaanwijzing van de ontvanger.

- Schakel de voedingsspanning van de ontvanger uit en na 5 seconden weer in.

of

- Druk op de programmeertoets resp. de schakelaar van de ontvanger.

De ontvanger bevindt zich nu 3 minuten lang in programmeermodus.

b) Masterzender programmeren

Druk de programmeertoets gedurende de programmeergereedheid in tot de ontvanger het succesvol programmeren bevestigt.

Hiermee is het programmeerproces beëindigd.

2) Verdere zenders programmeren

- a) Druk de programmeertoets van de masterzender in tot de ontvanger bevestigt.
- b) Druk nu de programmeertoets van de nieuwe zender tot de ontvanger bevestigt.
- c) Druk nu de programmeertoets van de nieuw te programmeren zender opnieuw in.

De ontvanger bevestigt het succesvol programmeren.

De maximale reikwijdte bedraagt in gebouwen ca. 25 m en buiten ca. 350 m.

de

en

fr

nl



Draadloze zon-wind-sensor programmeren

a) SWC545 in de programmeerstand zetten.



Aanwijzing

Neem de gebruiksaanwijzing van de draadloze zon-windsensor in acht.

Zet in het menu-item Functie de programmeerstand met de +/- -toets van OFF op ON. Bevestig met OK.

De ontvanger in de SWC545 bevindt zich nu gedurende 3 minuten in de programmeerstand.

b) Druk nu op de programmeertoets van de draadloze zon-windsensor.

De ontvanger bevestigt de succesvolle programmering.

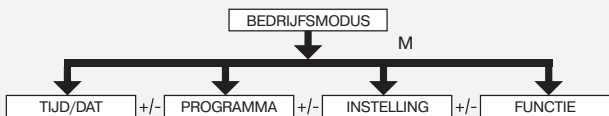
Programmering



Aanwijzing

De hier volgende programmeringen gelden steeds gelijktijdig voor alle vijf kanalen.

Menuoverzicht



1. Druk op de MENU-toets TIJD/DAT verschijnt.
2. Om andere menu's te kiezen op de +/- toetsen drukken.
3. Druk op de MENU-toets, om in de bedrijfsmodus te komen.

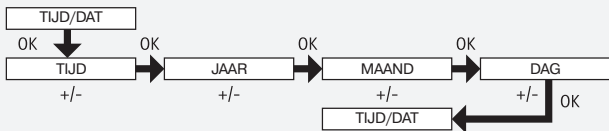
de

en

fr

nl

TIJD/DAT (tijd en datum instellen)

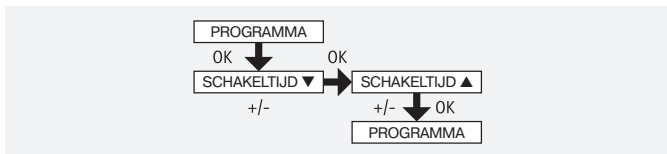


1. Druk op de MENU-toets, TIJD/DAT verschijnt.
2. Met OK komt men in het menu-item tijd.
3. Stel nu met de +/- toetsen de actuele tijd in.
4. Is de tijd ingesteld, bevestig dan met OK.
5. Ga met de instelling voor JAAR, MAAND en DAG te werk zoals boven beschreven. TIJD/DAT verschijnt.
6. Druk op de MENU-toets, om in de bedrijfsmodus terecht te komen.



PROGRAMMA

(Schakeltijd ▲▼ of spertijd ▲▼)



1. Druk op de MENU-toets.
2. Om het menu PROGRAMMA te selecteren, op de + -toets drukken tot PROGRAMMA verschijnt.



Aanwijzing

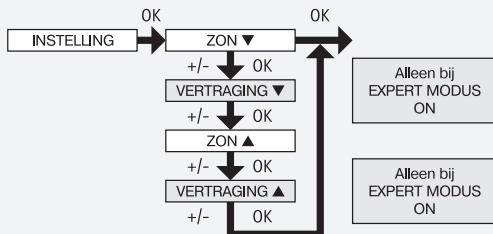
In het menu FUNCTIE is het mogelijk tussen schakeltijden en spertijden te kiezen.

De programmering wordt niet geactiveerd als het teken "--:--" (tussen 23:59 en 00:00) op het display verschijnt.

3. Bevestig met OK. SCHAKELTIJD ▼/SPERTIJD ▼ verschijnt.
4. Met de +/- -toetsen de SCHAKELTIJD ▼/SPERTIJD ▼ en de SCHAKELTIJD ▲/ SPERTIJD ▲ instellen. Bevestig telkens met OK.
5. Druk op de MENU-toets, om in de bedrijfsmodus terecht te komen.

INSTELLING

ZON (VERTRAGING)



1. Druk op de MENU-toets.
2. Om het menu INSTELLING te selecteren, de + toets indrukken tot INSTELLING verschijnt.
3. Bevestig met OK



Aanwijzing

Alleen wanneer een sensor is geprogrammeerd, wordt dit in het dialoogvenster getoond.

4. ZON ▼ verschijnt.
5. Met de +/- toets kan de zonwaarde worden gewijzigd. (De twee linker plaatsen in het display geven de actuele lichtwaarde aan)



Aanwijzing

De in het dialoogvenster weergegeven VERTRAGING ▼ en VERTRAGING ▲ verschijnt alleen wanneer in het menu Functie de EXPERT MODUS op ON staat.

6. Bevestig de ingevoerde gegevens met OK. VERTRAGING ▼ verschijnt.
7. Met de +/- toets kan de vertragingstijd worden gewijzigd.
8. Bevestig de ingevoerde gegevens met OK.
Ga bij ZON ▲ en VERTRAGING ▲ net zo te werk als beschreven bij ZON ▼ en VERTRAGING ▼.
9. De functie ZON/VERTRAGING is nu ingesteld.
10. Lees verder wanneer u meer wilt weten over de verdere programmering in het menu INSTELLING.

de

en

fr

nl



INSTELLING

TUSSENPOSITIE, DOEKSPANNING/KANTELEN, WINTER OFF/ON



1. De menu-items ZON ▼ (VERTRAGING ▼) zijn bevestigd. TUSSENPOSITIE verschijnt.
2. Met de +/- toets kan de looptijd naar TUSSENPOSITIE worden ingesteld. De aanduiding van de looptijd gaat in seconden of ga met de OP-/NEER-toets vanuit de bovenste eindstand naar de TUSSENPOSITIE.
3. Bevestig met OK. DOEKSPANNING (KANTELEN) verschijnt.
4. Met de +/- toets kan de looptijd naar DOEKSPANNING/KANTELEN worden ingesteld. De aanduiding van de looptijd gaat in seconden of ga met de OP-/NEER-toets vanuit de onderste eindstand naar DOEKSPANNING /KANTELEN.
Bevestig met OK.
5. Het menu-item DOEKSPANNING /KANTELEN is bevestigd. WINTER OFF/ON verschijnt.
6. Met de +/- toets is het mogelijk de winterstand in- of uit te schakelen.
Bevestig de keuze met OK. De ontvanger bevestigt de keuze.



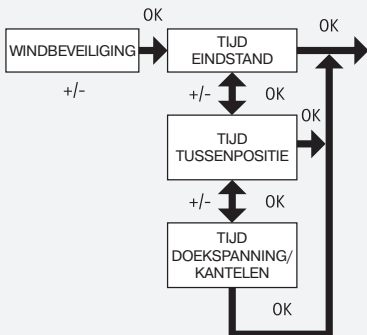
Aanwijzing

Een handmatige uitloop mag niet meer plaatsvinden ondanks een uitloopcommando. Controleer de instelling.

7. De functie WINTER OFF/ON is nu ingesteld.
8. Lees verder wanneer u meer wilt weten over de verdere programmering in het menu INSTELLING.

INSTELLING

WINDBEVEILIGING, TIJD EINDSTAND, TIJD TUSSENPOSITIE, TIJD DOEKSPANNING/KANTELEN



1. Het menu-item WINTER OFF/ON is bevestigd. WINDBEVEILIGING verschijnt.
2. Met de +/- -toets is het mogelijk de windwaarde in te stellen. (De twee linker posities in het display tonen de actuele windwaarde)
3. Bevestig de invoer met OK. TIJD EINDSTAND verschijnt.
4. Met der +/- -toets is het mogelijk tussen TIJD EINDSTAND, TIJD TUSSENPOSITIE, TIJD DOEKSPANNING/KANTELEN te kiezen.



Aanwijzing

Met deze keuze wordt vastgelegd in welke positie de zonwering zich verplaatst na het bereiken van de ingestelde schakeltijd.

5. Bevestig de keuze met OK.
6. De functie TIJD EINDSTAND is nu ingesteld.
7. Lees verder, wanneer u meer wilt weten, in het menu INSTELLING.

de

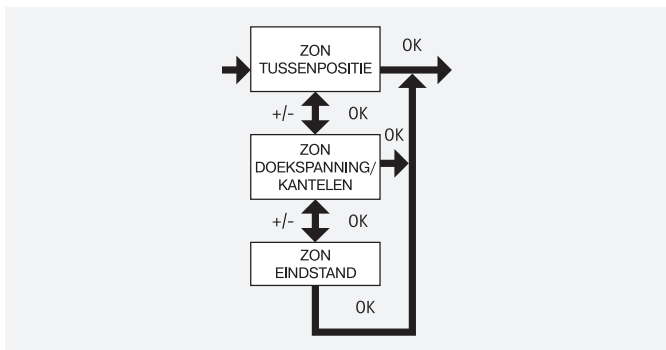
en

fr

nl

INSTELLING

ZON TUSSENPOSITIE, ZON DOEKSPANNING/KANTELEN,
ZON EINDSTAND



1. Het menu-item TIJD EINDSTAND is bevestigd. ZON TUSSENPOSITIE verschijnt.
2. Met de +/- -toets is het mogelijk tussen ZON TUSSENPOSITIE, ZON DOEKSPANNING/KANTELEN, ZON EINDSTAND te kiezen.
3. Bevestig de keuze met OK.
4. De functie ZON TUSSENPOSITIE is nu ingesteld.



Aanwijzing

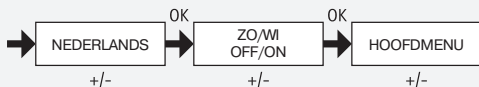
Met deze keuze wordt vastgelegd in welke positie de zonwering zich verplaatst na het overschrijden van de zondrempelwaarde.

5. Lees meer over verdere programmering in het menu INSTELLING.

INSTELLING

NEDERLANDS, ZO/WI

(Taalkeuze, automatische omschakeling zomer-/wintertijd)



1. Het menu-item ZON TUSSENPOSITIE is bevestigd.
Bevestig met OK. NEDERLANDS verschijnt.
2. Met de +/- -toets is het mogelijk de gewenste taal in te stellen.
3. Bevestig de taalkeuze met OK.
4. Met de +/- -toets is het mogelijk ZO/WI in- of uit te schakelen.
5. Bevestig de keuze met OK.
6. Druk op de MENU-toets, om in de bedrijfsmodus terecht te komen.

de

en

fr

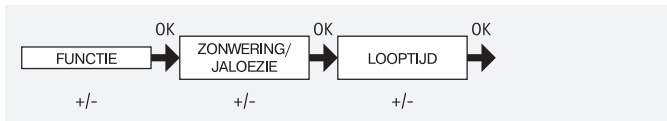
nl

FUNCTIE

(uitsluitend voor geschoold personeel)

ZONWERING/JALOEZIE, LOOPTIJD

(Selectie type zonwering, looptijd van de zonwering/jaloezie)



1. Druk op de MENU-toets.
2. Om het menu FUNCTIE te kiezen, de + -toets indrukken totdat FUNCTIE verschijnt.
3. Bevestig met OK. ZONWERING/JALOEZIE verschijnt.
4. Met de +/- -toets is het mogelijk tussen Zonwering/Jaloezie te kiezen.
5. Bevestig met OK. PROGRAMMEERSTAND OFF/ON verschijnt.
6. Met de +/- -toets is het mogelijk de gewenste instelling te kiezen.
7. Bevestig met OK. LOOPTIJD verschijnt.
8. Met de +/- -toets is het mogelijk de vereiste looptijd in te stellen.
(Voorinstelling: 120 seconden bij zonwering en 180 seconden bij jaloezie-en).
9. Bevestig met OK.
10. De FUNCTIE LOOPTIJD is nu ingesteld.
11. Lees verder, wanneer u meer wilt weten over verdere programmering, in het menu FUNCTIE.

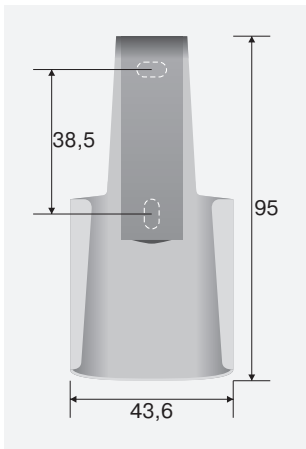
FUNCTIE

(uitsluitend voor geschoold personeel)



1. De functie LOOPTIJD is bevestigd. SPERTIJD/SCHAKELTIJD verschijnt.
2. Met de +/- -toets is het mogelijk tussen SPERTIJD/SCHAKELTIJD te kiezen.
3. Bevestig de keuze met OK. EXPERT MODUS OFF/ON verschijnt.
4. Met de +/- -toets is het mogelijk de gewenste instelling te kiezen.
5. EERSTE INGEBRUIKNAME verschijnt.
6. Bevestig met OK.
7. Druk op de MENU-toets, om in de bedrijfsmodus terecht te komen.

Montage van de wandhouder



- Controleert u vóór de montage ter plekke van de gewenste montagepositie de foutloze werking van zender en ontvanger.
- Bevestigt u de houder met de twee ingesloten schroeven aan de wand.

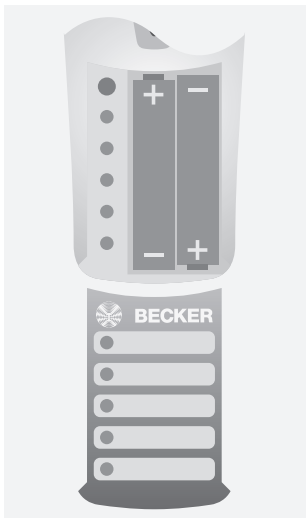
de

en

fr

nl

Vervangen van de batterijen



1. Open de afdekking van het batterijvak.
2. Verwijder de batterijen.
3. Plaats de nieuwe batterijen in juiste richting.

Reiniging

Reinig het toestel uitsluitend met een vochte doek. Maak geen gebruik van reinigingsmiddelen, omdat deze de kunststof kunnen aantasten.

Technische gegevens

Nominale spanning	3 V DC
Batterijtype	LR 03 (AAA)
Beschermingsklasse	IP 20
Toegestane omgevingstemperatuur	- 10 tot +55 °C
Radiofrequentie	868,3 MHz

Wat te doen als ...?

Storing	Oorzaak	Remedie
Motor draait niet, zendcontrolelampje blijft uit.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Batterijen leeg. 2. Batterijen werden niet correct geplaatst. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Nieuwe batterijen plaatsen. 2. Batterijen correct plaatsen.
Na het vervangen van de batterijen geen reactie van de zender.	Voeding was te lang onderbroken.	Reset-toets indrukken. Instellingen controleren.
Motor draait niet, zendcontrolelampje blijft aan.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ontvanger buiten de reikwijdte. 2. Zender is niet in de ontvanger geprogrammeerd. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Afstand t.o.v. de ontvanger reduceren. 2. Zender programmeren.
Zendcontrolelampje knippert en in het display verschijnt BATTERIJ	Batterijen zijn zwak	Nieuwe batterijen plaatsen.
Gewenste motor draait niet.	Verkeerde groep gekozen.	Juiste groep kiezen.
Zonwering verplaatst zich niet in de eindstand.	Positie eindstand niet ingesteld.	Eindstandpositie in instelmenu ZON EINDSTAND of TIJD EINDSTAND instellen.
De automatische commando's worden niet uitgevoerd.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schuifschakelaar staat op „☼“. 2. Instelling Winter staat op ON. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schuifschakelaar op „☼“ zetten. 2. Instelling Winter op OFF zetten.
Installatie verplaatst zich niet automatisch naar beneden bij schuifschakelaarpositie „☼“.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Zondrempelwaarde is onderschreden. 2. Winddrempelwaarde is overschreden. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Zondrempelwaarde aanpassen. 2. Luwen van de wind afwachten.
Installatie verplaatst zich niet handmatig naar beneden uit bij schuifschakelaarpositie „☼“ of „☼“.	<ol style="list-style-type: none"> 1. Winddrempelwaarde is overschreden 2. Sensor of de sensoraansluiting defect. 3. Instelling Winter staat op ON 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Luwen van de wind afwachten. 2. Sensor testen. 3. Instelling Winter op OFF zetten.

Algemene conformiteitsverklaring

Hierbij verklaart de firma Becker-Antriebe GmbH, dat het apparaat Centronic SunWindControl SWC545 in overeenstemming is met de basisvereisten en andere relevante voorschriften van de richtlijn R&TTE 1999/5/EG.

Bepaalt voor het gebruik in de volgende landen: EU, CH

CE 0682

Technische wijzigingen voorbehouden

de

en

fr

nl

de

en

fr

nl

Becker-Antriebe GmbH
35764 Sinn/Germany
www.becker-antriebe.com

4033 630 007 0d 03/08 309067 04



BECKER